Sulzbacher Anzeiger

KW 48 · 27.11.2026

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer

BLUMENAUER
IMMOBILIEN
Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Gericht weist Eilantrag gegen Radweg ab



Wo heute nur eine Art Trampelpfad oberhalb der Bahntrasse verläuft, will die Gemeinde einen neuen, asphaltierten Radweg bauen. Weil die Anwohner damit nicht einverstanden sind und den Weg für überflüssig halten, landete die Sache vor dem Verwaltungsgericht in Kassel. Das hat Mitte November einen Eilantrag eines Anwohners abgelehnt und dabei alle Argumente des Klägers als unbegründet zurückgewiesen. Archivfoto: Schlosser

Sulzbach/Kassel (MS) – Der geplante Fuß- und Radweg oberhalb der Bahnstrecke hat eine wichtige juristische Hürde genommen. Der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel hat am 13. November den Eilantrag des Sulzbachers Friedhelm Hübers abgelehnt, der den Bebauungsplan für die neue Verbindung zwischen der Bahnstraße und dem Oberliederbacher Weg vorläufig außer Kraft setzen lassen wollte. Der hat daraufhin auch seinen Normenkontrollantrag zurückgenommen, so dass der Radweg nun gebaut werden kann.

Nach Auffassung der Richter ist der Bebauungsplan nach einer vorläufigen Prüfung rechtmäßig. Der rund 650 Meter lange Fuß- und Radweg soll oberhalb der Bahnstrecke entstehen und die bestehenden Verbindungen für Fußgänger und Radfahrer ergänzen. Vorgesehen ist ein etwa drei bis vier Meter breiter asphaltierter Weg auf einem bisher überwiegend ungenutzten Grünstreifen. Die Gemeindevertretung hatte den entsprechenden Bebauungsplan im September 2025 beschlossen.

Friedhelm Hübers, dessen Reihenhausgrundstück unmittelbar an die geplante Trasse grenzt, hatte im Juli einen Normenkontrollantrag gestellt und hatte damit die Argumente der Bürgerinitiative vor Gericht gebracht. Wie mehrfach berichtet, ist der Radweg in Sulzbach höchst umstritten. Viele halten ihn schlichtweg für überflüssig, weil genau auf der anderen Seite der Bahngleise bereits ein Weg existiert, der zwar nicht asphaltiert ist, aber auch nur wenig genutzt wird.

Die Bürgerinitiative führt zudem zahlreiche weitere Argumente ins Feld. Die Radweg-Gegner sorgen sich unter anderem um die Artenvielfalt und das Mikroklima, wenn der Radweg wie gepant gebaut wird. Selbst zu einem Zugunglück könnten nach Darstellung des Klägers der Radweg führen, wenn die Böschung nicht mehr bewachsen ist.

Gravierender für das Urteil über den Eilantrag war aber sicher der Vorwurf Friedhelm Hübers, dass die Gemeinde das Bebauungsplanverfahren nicht ordnungsgemäß durchgeführt habe. Die Richter folgten diesen Argumenten aber nicht. Die Gemeinde habe nachvollziehbare städtebauliche Gründe für den neuen Weg dargelegt. Ziel sei es, das Fuß- und Radwegenetz zu verbessern, eine Verbindung zum Bahnhof Sulzbach herzustellen und eine Lücke im regionalen Radwegenetz zu schließen. Dass bereits andere Wege vorhanden seien, mache die zusätzliche Verbindung nicht grundsätzlich überflüssig. Das Gericht habe nicht zu prüfen, ob eine Maßnahme sinnvoll ist, sondern nur, ob die Gemeinde damit ein städtebauliches Ziel verfolgt, was der Fall sei.

Richter verwerfen alle Argumente

Keine durchgreifenden Bedenken sahen die Richter hinsichtlich der Verkehrssicherheit. Der geplante Weg mündet auf einer Seite in die Bahnstraße und auf der anderen Seite in die Straße „Im Hohlweg“. Dass Radfahrer und Fußgänger dabei Straßen ohne Ampelanlage überqueren müssten, mache die Verbindung nicht grundsätzlich ungeeignet. Ob zusätzliche Sicherungsmaßnahmen wie eine Ampel erforderlich seien, könne bei der späteren Verkehrsplanung entschieden werden.

Ausführlich beschäftigte sich das Gericht auch mit den befürchteten Umweltschäden. Nach Auffassung der Richter hat die Gemeinde diese Problematik jedoch ausreichend untersucht. Der Bebauungsplan sehe Grünflächen und Bepflanzungen vor. Weitere Maßnahmen zur Ableitung des Regenwassers könnten bei der konkreten Bauausführung festgelegt werden.

Auch die Kritik am Artenschutzgutachten wies der Verwaltungsgerichtshof zurück. Der Anwohner hatte darauf hingewiesen, dass verschiedene Vogelarten, Fledermäuse, Igel, Maulwürfe und Blindschleichen nicht ausreichend berücksichtigt worden seien. Das Gericht verwies dagegen auf ein Fachgutachten aus dem August 2024, für das mehrere Untersuchungen vor Ort stattgefunden hatten.

Die Befürchtung, dass durch Rodungen die Böschung zur Bahnstrecke instabil werden könnte, hielt das Gericht ebenfalls nicht für ausreichend begründet. Die Gemeinde habe die möglichen Gefahren berücksichtigt und vorgesehen, die Böschung bei Bedarf durch Winkelstützmauern zu sichern. Die dafür notwendigen statischen Nachweise müssten nicht bereits beim Beschluss des Bebauungsplans vorliegen, sondern könnten im Rahmen der konkreten Bauplanung erstellt werden.

Alles in allem kamen die Kasseler Richter zu dem Ergebnis, dass der Normenkontrollantrag von Friedhelm Hübers keine Aussichten auf Erfolg habe. Daher lehnte das Gericht auch den Eilantrag ab, um den ja eigentlich nur ging. Unmittelbar nach dem sehr eindeutigen Richterspruch zog der Sulzbacher dann seinen Normenkontrollantrag zurück, so dass das Verfahren damit abgeschlossen ist. Auch auf eine Revision vor dem Bundesverwaltungsgericht will er verzichten.

Gleichwohl übt er scharfe Krtik an den Richtern in Kassel. „Der Beschluss leidet an erheblichen Fehlern“, sagt er gegenüber dem Sulzbacher Anzeiger und bedauert, dass das Gericht seine Argumente nicht ausreichend gewürdigt habe. Den Normenkontrollantrag habe er zurückgezogen, weil dieser ja von den gleichen Richtern verhandelt würde und er somit keine Chance auf Erfolg sehe. Für eine Revision hätten die von der Bürgerinitiative eingesammelten Geldmittel nicht ausgereicht.

Gemeindevorstand zufrieden

Ganz anders bewertet die Gemeinde Sulzbach das Urteil. In einer Pressemitteilung (siehe Seite 5) schreibt die Gemeinde: „Der 5. Senat des VGH ließ an der Rechtmäßigkeit der Sulzbacher Pläne keinen Zweifel. Das Gericht bestätigte ausdrücklich, dass die Gemeinde ein nachvollziehbares Ziel verfolgt: Lücken im Wegenetz zu schließen und umweltfreundliche Mobilität zu fördern.“ Die Entscheidung sei auch eine „deutliche Bestätigung“ für die Arbeit im Rathaus und der externen Sachverständigen. In der Stellungnahme erinnert der Gemeindevorstand daran, dass der Antragsteller die Verwaltung teils heftig kritisiert habe, das Gericht nun aber keinerlei Anhaltspunkte für Arbeitsmängel oder Bewertungsfehler gefunden habe.

Termine für den neuen Halbjahres-Kalender jetzt melden

Sulzbach (MS) – Der Sulzbacher Anzeiger bringt im Januar wieder einen Terminkalender mit allen öffentlichen Veranstaltungen im ersten Halbjahr heraus. Wer darin Termine kostenlos veröffentlichen will, muss sich jetzt melden.

Der neue Sulzbacher Terminkalender wird am 8. Januar dem Sulzbacher Anzeiger beiliegen. Alle Vereine, Kirchen, Schulen und sonstige Organisationen sind eingeladen, öffentliche Veranstaltungen vom Vortragsabend über die Karnevalssitzung bis zum Schulkonzert schon jetzt bekannt zu geben. Wichtig: Redaktionsschluss ist am Freitag, 4. Dezember. Alle Termine, die danach gemeldet werden, können nicht mehr berücksichtigt werden. Wer einen Termin hat, kann diesen formlos per E-Mail mit dem Betreff „Terminkalender“ an redaktion-sua@hochtaunus.de senden. Weitere Informationen erteilt Mathias Schlosser von der Redaktion unter der Telefonnummer 06196/848080. Zu den Veranstaltungen sollten Datum, Uhrzeit und der Veranstaltungsort genannt werden.

Da der Sulzbacher Terminkalender an alle Haushalte der Gemeinde verteilt wird und ein halbes Jahr lang immer wieder zur Hand genommen wird, ist er seit vielen Jahren auch ein beliebtes Werbemedium. Firmen, Handwerker, Freiberufler und Unternehmen, die das nutzen möchten, können sich an Angelino Caruso von der Anzeigenabteilung wenden, entweder per E-Mail an caruso@hochtaunus.de oder telefonisch unter der Nummer 06174/9385-66.



VOLVO

Mobilität auf Schwedisch.
Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt bei uns Probefahren.

Emil Frey
Hahnstraße 45
60528 Frankfurt
Tel. (069)39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de

Die Nachhilfeschule
Ulrich Heß
- Professionelle Nachhilfe von kompetenten Lehrern
- Flexibel und individuell
Jetzt kostenlosen Probekurs vereinbaren!
www.dienachhilfeschule-hess.de Tel. 06196/ 19 4 18
Am Carlusbaum 1-5, 65812 Bad Soden
Ehemals als Schülerhilfe seit über 35 Jahren in Bad Soden!

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.
Ladengeschäft Danziger Straße 48, 65191 Wiesbaden · Tel. 0611/24 00 79 22
www.henel.de



CALABRISELLA
BAD SODEN

Ein Orgelkonzert zwischen stiller Besinnlichkeit und großer Virtuosität



Zwischen den Musikstücken erläuterte Organistin Capucine Payan den rund 70 Zuhörerinnen und Zuhörern von der Orgel-Empore aus die Hintergründe zu den verschiedenen Werken. Foto: Heßler-Wagner

Sulzbach (jhw) – Die Kantorin der Evangelischen Gemeine, Capucine Payan, widmete sich am vergangenen Sonntag auf der Orgel in der Kirche am Platz an der Linde dem Choral „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ und zeigte Varianten des Stücks von Bach bis zur modernen Toccata.

Zwischen Besinnlichkeit und musikalischer Virtuosität bewegte sich das Orgelkonzert zum Ewigkeitssonntag, zu dem sich abends rund 70 Zuhörerinnen und Zuhörer versammelt hatten. Unter dem Leitmotiv „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ führte Organistin Capucine Payan durch ein abwechslungsreiches Programm, das verschiedene Epochen der Orgelmusik miteinander verband.

Im Zentrum des Orgelkonzertes stand das gleichnamige Lied von Philipp Nicolai aus dem Jahr 1599, das zu den wichtigen Werken der evangelischen Kirchenmusik zählt. Es wurde in mehreren Bearbeitungen und verschiedenen facettenreichen musikalischen Variationen aufgegriffen: Verschiedene Komponisten wie Johann Sebastian Bach, Hugo Distler und der junge Komponist Paul Fey haben das Thema jeweils auf eigene Weise interpretiert. Außerdem waren weitere Werke von Alessandro Marcello, Felix Mendelssohn Bartholdy und Johann Pachelbel zu hören.

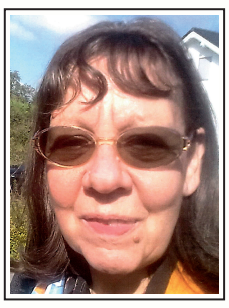
Zwischen den einzelnen Stücken gab es kurze Erläuterungen und Einordnungen. So erhielten die Zuhörerinnen und Zuhörer nicht nur einen musikalischen Eindruck, sondern auch Hintergrundinformationen zu den Werken und ihrer Entstehung.

Bei der Bedienung der Orgel wurde die Organistin von einem Helfer unterstützt, um so alle Register ziehen und den Zuhörern das volle Klangspektrum der Orgel mit seinen vielfältigen Klangfarben präsentieren zu können.

Zum Abschluss wurde es noch einmal ungewöhnlich: Paul Fey steuerte ein Dudelsack-Präludium zu „Auld Lang Syne“ sowie eine Toccata über den zentralen Choral des Abends bei. Damit endete das Konzert mit einer klanglich eindrucksvollen Rückkehr zu diesem musikalischen Thema sowie einer beeindruckenden Darbietung abseits der klassischen Kirchenmusik.

Sulzbacherin gestaltet Adventsfenster

Sulzbach/Bad Soden (sa) – Die Sulzbacher Künstlerin Kerstin Hebauf hat in diesem Jahr das Adventsfenster in der evangelischen Kirche in Bad Soden gestaltet. Seit 2013 wird in der Kirche in der Straße „Zum Quellenpark“ zu Beginn der Adventszeit ein neues, von Künstlern gestaltetes rundes Fenster vorgestellt. Das von Kerstin Hebauf gestaltete Adventsfenster wird am Samstag, 28. November, um 17 Uhr feierlich eröffnet. Dazu sind alle Interessierten eingeladen. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Schmalzbroten können die Besucherinnen und Besucher das neue Kunstwerk betrachten. Das Fenster wird anschließend bis zum 6. Januar jeden Abend beleuchtet.



Hildegard Amann

geb. Sieg

* 7. Oktober 1953 † 11. Oktober 2026

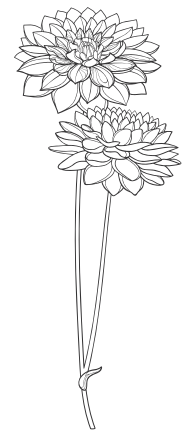
Danksagung

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die an dich erinnern und uns glauben lassen,
dass du bei uns bist.

Wir möchten uns bei allen, die uns in der Zeit des Abschiednehmens und in der Zeit der Trauer begleitet und auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben, sehr herzlich bedanken. Es ist schön zu wissen, dass man auch diesen Weg nicht alleine gehen muss.

Gerd Amann
sowie alle Angehörigen

Sulzbach/Ts. im November 2026



„Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.“

Hilde Mirwald

geb. Hardt

* 10.10.1928 † 28.09.2026

Wir sagen Danke!

Wir bedanken uns bei allen aus nah und fern für die lieben Worte, die Blumen und die zahlreichen Spenden an den Sulzbacher Ökumenischen Diakonieverein. Wir danken denen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben, Pfarrer Axel Elsenbast für seine einfühlsamen Worte und Hella Ewald für den liebevollen Nachruf des Landfrauenvereins.

Wir sind überwältigt von den zahlreichen Beileidsbekundungen. Sie öffneten uns die Augen dafür, dass Dinge, die wir immer als ganz normal empfunden haben – Hilde Mirwalds Herzlichkeit, Dankbarkeit, Bescheidenheit und ihr Engagement – nicht nur für uns besonders wertvoll waren, sondern auch über die Familie hinaus viele Menschen bereichert haben.

In Liebe und Dankbarkeit:

Walter und Kathrin Mirwald
Roland Mirwald und Ulrike Heckenmüller
Jan-Philipp und Marie Mirwald mit Martha und Lotte
Katharina und Niki Rotter mit Emma

Sulzbach, im November 2026

W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Du fehlst.

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.

Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.



Pietät Zachow
Tag und Nachtruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietaet-zachow.de

Erd,-Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen · Betreuung im Sterbefall · Bestattungsvorsorge

BESTATTER Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Bad Soden am Taunus · Liederbach am Taunus · Kelkheim (Taunus) · Sulzbach (Taunus)

www.taunus-nachrichten.de

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens…



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Pietät Ettlinger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden
Telefon 0 61 96 / 2 35 71

IMPRESSUM

Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH, Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim, Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso, Tel. 06174 9385-66, caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Redaktion: Mathias Schlosser, Tel. 06196 848080, redaktion-sua@hochtaunus.de

Auflage: 5.200 verteilte Exemplare

Preisliste: z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Rüsselsheim

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Reklamation Zustellung: Tel. 06104-4970-0 oder Mail: reklamationen-taunus@egro-direktwerbung.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SULZBACHER SPITZEN

Adventliche Eiersuche

von Mathias Schlosser



Früher galt die eiserne Regel, dass die Weihnachtszeit erst nach dem Toten- oder Ewigkeitssonntag beginnt – also in diesem Jahr nach dem 22. November. Nur in den Supermärkten wurden Christstollen, Schoko-Nikolause, Lebkuchen und Dominosteine schon vor den Gedenktagen geduldet. Ansonsten brannte bis Ende November keine Weihnachtsbeleuchtung und wurde auch kein einziger Glühwein ausgeschenkt.
In diesem Jahr ist das anders. Wer abends durch Sulzbach läuft, kann sich schon seit einiger Zeit an zahllosen Lichterketten erfreuen. Hinter manchen Fenstern glitzern gar schon vollständig geschmückte Christbäume – vermutlich aus Polypropylen, damit sie auch bis zu den wirklichen Festtagen durchhalten.
Weihnachtsmärkte heißen jetzt „Wintermarkt“ oder „Punschwald“ und bitten schon Mitte November zu Glühwein, gebrannten Mandeln und „Last Christmas“ in der Endlos-Schleife.
Den Vogel aber schießt Aldi-Süd ab: Da gibt es im aktuellen Prospekt ein neues Produkt, dass jeden Weihnachts-Traditionalisten vollständig verzweifeln lässt: gün-gold gefärbte Advents-Eier, sechs Stück für 1,99 Euro.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sua@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

„Maine Bäänd“ spielt bei der Rock-Fastnacht

Sulzbach (sa) – Am Freitag, 5. Februar 2027, findet im Bürgerzentrum Frankfurter Hof die nächste Rock-Fastnacht statt. Beginn ist um 19.01 Uhr. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Band „Pfund“. Als besonderer Gast tritt außerdem „Maine Bäääand“ aus Sulzbach auf. Veranstalter ist der Förderkreis der Handball-Abteilung der TSG Sulzbach. Der Eintritt kostet 20 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei „Studio M“ in der Hauptstraße 64 in Sulzbach. Außerdem können Eintrittskarten per E-Mail an rock-fastnacht@vodafonemail.de bestellt werden.

Vorverkauf auf dem Weihnachtsmarkt

Sulzbach (sa) – Wer beim Sulzbacher Weihnachtsmarkt am Samstag auf Geschenksuche geht, kann am Stand der Initiative „Bürger für Sulzbach“ fündig werden. Dort gibt es im Vorverkauf Eintrittskarten für das Grünkohlessen mit dem Auftritt des Oberurseler Shanty-Chors am Samstag, 9. Januar, 18 Uhr, im Bürgerhaus am Platz an der Linde. Der Kostenbeitrag für das Buffet beträgt 25 Euro, Getränke sind vor Ort zu bezahlen. Außerdem gibt es Karten für die Lesung von Jo van Nelsen am Samstag, 27. Februar. Er liest die Hesselbach-Geschichte „Der röhrende Hirsch“. Einlass mit Essen ist um 18 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro.

Gesprächsangebot für Jugendliche

Sulzbach (sa) – Unter dem Titel „SinnLos!?“ bietet die katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus Jugendlichen ab 14 Jahren die Möglichkeit, über Fragen des Lebens zu diskutieren. Dabei geht es um Themen wie Glaube, Politik, Zukunft und Sicherheit. Jugendliche können sich dabei mit Gleichaltrigen austauschen, eigene Gedanken einbringen und gemeinsam über Fragen nachdenken, die im Alltag oft zu kurz kommen. Die Treffen finden außerhalb der Schulferien und langer Wochenenden sonntags von 17.30 Uhr bis 19 Uhr im ersten Obergeschoss des Sulzbacher Gemeindezentrums in der Eschborner Straße 2a in Sulzbach statt. Weitere Informationen gibt es bei Anka Cordes-Leick per E-Mail an a.cordes-leick@heilig-geist-am-taunus.de auf Anfrage.

Sulzbacher Anzeiger
redaktion-sua@hochtaunus.de



Grausame Erinnerungen in Musik verpackt



Mit einer Überraschung endete das Musiktheater-Stück „Heute Abend: Lola Blau“. Am Ende kam die Zeitzeugin Eva Szepesi (Mitte), die bis dahin nur in Interview-Einspielungen zu hören war, selbst zu Schauspielerin Sabine Fischmann und Pianist Markus Neumeyer auf die Bühne. Foto: Heßler-Wagner

Sulzbach (jhw) – „Ich geh‘ jetzt und erzähle, was mir passiert ist. Denn es gibt viele, die nicht mehr erzählen können.“ Unter dieser Prämisse entstand „Heute Abend: Lola Blau“ – Musiktheater gegen das Vergessen: Sabine Fischmann und Markus Neumeyer verbinden darin Georg Kreislers Musical mit den Erinnerungen zweier Holocaust-Überlebender. Das Musical für eine Schauspielerin, das am vergangenen Samstag im Bürgerzentrum Frankfurter Hof zu sehen war, verband Musik, Theater und historische Zeitzeugnisse zu einem eindringlichen Plädoyer gegen das Vergessen und für eine bessere Zukunft.
Rund 100 Zuschauerinnen und Zuschauern erfuhren die fiktive Geschichte von Lola Blau, einer jungen jüdischen Schauspielerin aus dem Wien des Jahres 1938. Durch die nationalsozialistische Machtergreifung in Österreich gezwungen, zuerst in die Schweiz und anschließend nach New York City zu emigrieren, wird sie in den USA zum Star, kämpft jedoch mit Einsamkeit und Entfremdung und wird nicht heimisch. Nach dem Ende des Krieges kehrt sie nach Wien zurück, nur um sich von den weiterhin bestehenden Vorurteilen zutiefst desillusioniert vom Theater abzuwenden. Während sie zu Begin noch voller Vorfreude ihrem Engagement entgegengefiebert hat, hat das Theater mittlerweile seine gesellschaftliche Relevanz und auch seinen menschlichen und politischen Anspruch verloren: „Im Theater ist nichts los.“
Sabine Fischmanns Inszenierung, die 2022 zum 100. Geburtstag Georg Kreislers entstanden ist, erweitert die Geschichte Lola Blaus um die tatsächlichen Erinnerungen der Zeitzeuginnen Aviva Goldschmidt und Eva Szepesi. Zwischen den musikalischen Szenen wurden ihre Erinnerungen und Erzählungen als Interviewaufnahmen eingespielt. Dadurch entstand ein besonders eindringlicher Kontrast zwischen Lolas Erlebnissen und den tatsächlichen Erfahrungen der Verfolgten.
Die Erinnerungen der Zeitzeuginnen führten das Publikum von einer zunächst glücklichen Kindheit über Verstecke unter Treppen und hinter eilig verrückten Schränken durch in Osteuropa eingerichtete Ghettos bis nach Auschwitz-Birkenau. Sie berichteten von Angst, Ohnmacht, Ungewissheit, Verlust und der nicht enden wollenden Odyssee ohne Licht in der Dunkelheit. Und auch nach der Befreiung durch die Rote Armee blieben die Erfahrungen noch jahrelang präsent. So berichtet Eva Szepesi, ihre Mutter habe gesagt „immer Flüstern“ und noch Jahre nach der Befreiung habe sie „eine ganze Zeit lang ganz, ganz leise gesprochen“. Viele Erfahrungen seien Jahre lange verdrängt worden und über das Erlebte wurde nicht gesprochen. So habe sie erst 70 Jahre später erfahren, was ihrer Mutter tatsächlich widerfahren war.
Als Lichtblick des Abends können die kleinen Momente der Menschlichkeit in diesem Umfeld des Unmenschlichen betrachtet werden: Ein Versteck unter einer Treppe wurde zum Zufluchtsort, ein Rabbiner vermittelte Kontakte zu einer jüdischen Familie in Dänemark und zum Schluss sogar ein Wehrmachtssoldat, der durch Wegschauen die Flucht aus dem Lager ermöglichte.
Als Eva Szepesi schließlich selbst auf die Bühne kam, erhoben sich die Zuschauer im Bürgerzentrum zu Standing Ovations. Der lange Applaus galt dabei nicht nur der künstlerischen Leistung, sondern auch der Zeitzeugin, die ihre Erinnerungen mit dem Publikum geteilt hatte, um auf diese Weise die „Hindernisse, die die Sonne verstecken, aus dem Weg zu räumen“. Die Vorstellung machte eindringlich deutlich, wie wichtig es ist, den Stimmen der Überlebenden zuzuhören – gerade dann, wenn immer weniger von ihnen selbst berichten können.

Broschüre gibt Tipps zur Müllvermeidung

Main-Taunus-Kreis (sz) – Zur Europäischen Woche der Abfallvermeidung vom 21. bis 29. November hat der Main-Taunus-Kreis eine Broschüre mit Adressen, Angeboten und Tipps zur Wiederverwendung von Alltagsgegenständen zusammengestellt. Die Aktionswoche steht unter dem Motto „Ressourcen wertschätzen. Bewusst entscheiden!“.
„Viele Dinge, die wir nicht mehr benötigen, sind für andere noch wertvoll“, sagt Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. „Statt sie wegzuwerfen, können wir sie weitergeben, reparieren oder wiederverwenden.“ Die Broschüre enthält unter anderem Standorte, Kontakte und Termine der Repair-Cafés im Kreis. Dort helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur defekter Alltagsgegenstände. Außerdem informiert sie über das Sozialkaufhaus „Tisch & Teller“ in Flörsheim, die DRK-Kleiderläden „Vielfachschön“ und die Fairkauf-Läden der Caritas.
Das Sozialkaufhaus „Tisch & Teller“ nimmt gut erhaltene Möbel, Geschirr, Haushaltswaren und Bücher als Spenden an. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prüfen die Gegenstände und verkaufen sie zu günstigen Preisen weiter. Einkaufen kann dort jeder, unabhängig vom Einkommen. Pro Öffnungstag verzeichnet das Kaufhaus 80 bis 100 Verkäufe. Rund acht Tonnen Gebrauchtwaren werden dort jede Woche einer weiteren Verwendung zugeführt.
Die neue Broschüre liegt im Landratsamt in Hofheim aus. Sie kann auch unter mtk.org/repair-cafes-und-nachhaltige-einkaufsmoeglichkeiten im Internet heruntergeladen werden.



Noch Restkarten für Weihnachtskomödie



Schauspielerin Maike von Bremen erlebt in „Von wegen stille Nacht“ einen turbulenten Weihnachtsabend mit teilweise drei Weihnachtsmännern. Foto: Komödie am Alstadtmarkt

Eschborn/Schwalbach (ew) – Für die Komödie „Von wegen stille Nacht“, die am Mittwoch, 16. Dezember, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Schwalbachaufgeführt wird, gibt es noch Restkarten.
In dem Stück, das im Rahmen der Eschborner Theaterreihe gezeigt wird, geht es um ein turbulentes Weihnachtsfest. Während Dirk mit der Familie zum Krippenspiel gegangen ist, möchte Nina in Ruhe das Weihnachtsessen vorbereiten. Um sich die Arbeit zu erleichtern, hat sie einen Partyservice engagiert. Doch plötzlich steht ihr Fitness-Trainer als Weihnachtsmann verkleidet vor der Tür und versucht, sie zu einem Seitensprung zu überreden. Mit dabei ist die aus Film und Fernsehen bekannte Schauspielerin Maike von Bremen. Die Eintrittskarten kosten je nach Kategorie 10 oder 15 Euro und sind unter frankfurtticket.de im Internet erhältlich.

Nvidia-Aktien gezockt und auch noch Glück gehabt? Lernen Sie daraus!

Kommentar der Woche von mehr-geld.info

Eigentlich habe ich ein ehernes Prinzip: Im Freundeskreis rede ich nicht über Aktien. Eigentlich. Dann trafen meine Frau und ich nach Jahrzehnten unsere alte Schulkameradin Zeuse wieder. Wie sie zu dem Spitznamen kam, tut hier nichts zur Sache. Dummerweise stellten wir sie meinem Freund J.Mo vor. Der missioniert gern: Die Menschheit solle weniger prassen und lieber in ETFs, Aktien und Bitcoin investieren. Zeuse beweint seither regelmäßig ihre Verluste mit VW-Aktien.
Kurz vor den Nvidia-Quartalszahlen saßen wir bei einem Italiener mit zweifelhaftem Preis-Leistungs-Verhältnis. Thema des Abends: Nvidia nach dem Rücktritt von Mitgründer Jensen Huang, der über seine Affären gestolpert war, eine davon mit einer mutmaßlichen chinesischen Spionin. Zeuse und J.Mo waren sich einig. Die beste KI-Aktie der Welt, gut ein Drittel unter dem einstigen Hoch von über 200 Euro. Und klar: Die Zahlen würden die Wende bringen. Mit jedem Glas Rotwein wurde ich redseliger. Natürlich erwähnte ich, dass ich Nvidia schon im Juli 2022 für das damals von mir geführte Basisdepot von Börse Online gekauft hatte, splitbereinigt zu 16,47 Euro. Mehr als 1.000 Prozent habe die Aktie zwischenzeitlich zugelegt. Ich wurde auch nicht müde zu betonen, dass ich einst als Chefredakteur dieses Finanzmagazins in einem TV-Börsenspiel prophezeit hatte, Nvidia habe das Zeug, zum wertvollsten Unternehmen der Welt aufzusteigen. Lange bevor Lieschen Müller den Namen buchstabieren konnte.

Der Checker und die Herde

Dann gab ich den weisen Mahner. „Greife nie in ein fallendes Messer“, zitierte ich rauf und runter. Die Börse sei irrational. Wenn alle an gute Zahlen glauben, sei das längst im Kurs enthalten. Und mit der Herde laufe man bekanntlich nur zur Schlachtbank. Um im selben Atemzug zu verkünden, dass die Zahlen natürlich glänzend würden. Ich wisse ja Bescheid. Das Schicksal eines Billionen-Dollar-Konzerns hänge schließlich nicht an einer einzelnen Person. Meine Lieblingsaktie Berkshire Hathaway habe nach dem Rückzug von Börsenikone Warren Buffett auch einige Zeit darben müssen und gehe seit Oktober ab wie Schmidts Katze. Prinzipientreue war noch nie meine Stärke nach dem dritten Glas.
Das Thema ließ mich nicht los. Am Tag vor den Zahlen besprach ich es mit meiner Frau, die in Geldfragen herrlich rational ist. Sie fand die Aktie schon immer zu teuer und hielt nichts davon, auf Quartalszahlen zu zocken. Also fuhr ich schweres Geschütz auf. Wie paradox wäre es denn, wenn die ahnungslose Zeuse einen Reibach mache und uns hinterher eine lange Nase drehe? Gier frisst Hirn, sagt der Volksmund. Bei mir fraß sie gründlich. Als das nicht zog, holte ich den Holzhammer namens Cathie Wood aus der Mottenkiste. Die chronisch überschätzte Fondsmanagerin hatte einst große Teile ihrer Nvidia-Position verkauft, um das Geld in die notorisch überteuerte Tesla-Aktie zu stecken. Das Ende sei bekannt. Jetzt habe sie weitere Nvidia-Aktien verkauft. Klassischer Kontraindikator. Und überhaupt: Mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) von 17 sei Nvidia doch wirklich nicht mehr teuer.

Guru für eine Nacht

Meine Frau gab nach. Wir kauften 25 Aktien zu je 144 Euro. Am nächsten Tag ging es weiter bergab. Dann kamen die Zahlen. Sie waren fantastisch. Umsatz plus 103 Prozent auf 115,8 Milliarden US-Dollar, Gewinn je Aktie plus 111 Prozent auf 2,68 Dollar – besser als die kühnen Flüsterschätzungen von 2,60 Dollar. Nachbörslich stieg Nvidia um ein paar Prozent, gerade genug, um den Vortagesverlust auszugleichen. Ich hatte Recht behalten und sah meinen Status als Börsenguru bestätigt. Einen Abend lang. Schon tags darauf ging es wieder rapide abwärts. Ich tat, was man normalerweise vor einem Aktienkauf tut: recherchieren. Nächster Verstoß gegen die eigenen Prinzipien.
Die US-Behörden prüfen, ob Nvidia Exportverbote für Hochleistungschips nach China unterlaufen hat. Huang muss im Dezember vor einem Kongressausschuss aussagen. Die Börsenaufsicht SEC nimmt sich die Bilanzierung vor. Nvidia gilt als „Zentralbank der KI-Industrie“ und vergibt Kredite an Kunden, damit diese Nvidia-Chips kaufen können. Letzteres wusste ich schon vorher. Ich hatte nur meine Regel „In doubt stay out“ ignoriert: Im Zweifel draußen bleiben.
Nachdem nun ich am fraglichen Wochenende derjenige war, der seine Verluste beklagte (und zu Hause ordentlich Zunder kriegte), kündigte Huang nach wenigen Tagen Auszeit seine Rückkehr auf den Chefsessel an. Bestärkt von keinem Geringeren als US-Präsident Donald Trump. Die Nvidia-Aktie schoss am darauffolgenden Montag um fast 30 Prozent nach oben, plötzlich sind wir wieder im Plus. Ob die Ermittlungen nun im Sande verlaufen? Keine Ahnung.

Was lernen wir daraus?

„Et hätt noch immer jot jejange“, sagen sie in Köln. Das ist aber keine Anlagestrategie, auf der sich ein Vermögen aufbauen lässt. Nicht auszudenken, was passiert wäre, hätte ich – wie es so viele schlaue Börsenbriefschreiber empfahlen – statt der Aktie einen K.o.-Optionsschein gekauft, der wertlos verfällt, wenn eine bestimmte Kursschwelle unterschritten wird. Der Totalverlust wäre längst eingetreten, bei der Erholung hätte ich in die Röhre geguckt. Ein Grund, warum ich solche Produkte meide.
Wenigstens gegen dieses Prinzip hatte ich nicht verstoßen. Trotzdem war es für mich ein wertvoller Auffrischungskurs in Sachen Disziplin: Wer auf ein einzelnes Ereignis wettet, spielt Roulette. Gute Zahlen sind keine Kursgarantie, Weinlaune ist ein schlechter Anlageberater. Und wer nur kauft, um nicht schlechter dazustehen als Bekannte oder Nachbarn, hat es eigentlich verdient, zu verlieren. Eigentlich.

Den vollständigen Text von Jens Castner und weitere Tipps rund um die Themen Sparen und Anlegen finden Sie im Internet auf mehr-geld.info. Jens Castner und Lars Winter bildeten bis vor Kurzem die Chefredaktion des renommierten Anlegermagazins Börse Online.



unterm Strich
Mehr Geld

Hier geht’s direkt zu mehr-geld.info

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Freitag, 27. November
19:00 Maria Geburt (AH) Messe

Samstag, 28. November
18:00 Rosenkranzkönigin (SU) Roratemesse mit den Firmlingen
18:00 Maria Hilf (NH) Roratemesse

Sonntag, 29. November
09:30 Maria Geburt (AH) Messe
11:00 St. Katharina (BS) Messe

Mittwoch, 2. Dezmber
09:15 Rosenkranzkönigin (SU) Messe

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus, Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro
Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten:
Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;
Martina Schönthaler: Tel. 06196-20487-22, m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach
Eschborner Straße 2a
Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727, i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,
Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter nak-kelkheim.de im Internet.
Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach

Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen:

Samstag, 28. November
18 Uhr: offenes Singen im Rahmen des Sulzbacher Weihnachtsmarktes

Sonntag, 29. November
10 Uhr: Advents-Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast

Donnerstag, 3. Dezember
18.30 Uhr: Bibel-Gesprächskreis im 1. OG des Gemeindehauses

Sonntag, 6. Dezember
10 Uhr: Advents-Gottesdienst mit Prädikantin Monika Dicke

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Gemeindesekretärin Claudia Springer
Platz an der Linde 5,65843 Sulzbach
Tel.06196-500710
Kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de
Öffnungszeiten:
Mo.10-12 Uhr und Do.14-16 Uhr
In dringenden Fällen
Pfarrer Axel Elsenbast Tel.06196-500712
Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer
Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715, kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller, Tel. 06196-9996383, evoeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Bethel
Ihre Spende hilft kranken Kindern!
Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de
6077

Parkplatz am Lergesberg wird erneuert

Sulzbach (MS) – Die Gemeinde Sulzbach will die Parkplätze und Grünflächen in der Straße „Am Lergesberg“ neu gestalten. Die Gemeindevertretung hat dazu bereits in der Oktober-Sitzung einstimmig ein Konzept beschlossen, das zuvor im Planungs- und Bauausschuss vorgestellt worden war. Die erforderlichen Mittel sollen im Haushalt 2027 bereitgestellt werden. Grundlage der Entscheidung war ein Antrag der CDU-Fraktion vom Februar dieses Jahres.
Anlass für die Neugestaltung ist der schlechte Zustand mehrerer Parkplätze. Die Wurzeln großer Bäume haben die Oberflächen der Stellplätze teilweise so stark angehoben, dass diese nicht mehr genutzt werden können. Außerdem fehlt eine eindeutige Markierung der einzelnen Parkflächen. Mit der geplanten Sanierung sollen die Schäden beseitigt und die Parkmöglichkeiten neu geordnet werden.
Nach dem vorgestellten Konzept soll die bisherige Zahl von neun bis zehn Stellplätzen erhalten bleiben. Es sollen also keine Parkmöglichkeiten wegfallen. In der Nähe der dortigen Arztpraxis ist außerdem ein Behindertenparkplatz vorgesehen. Neben den Stellplätzen sollen auch die angrenzenden Grünflächen und Gehwege erneuert werden.
Ein weiterer Bestandteil der Planung ist die Umgestaltung des Glascontainerstandorts. Die bisherigen oberirdischen Sammelbehälter sollen durch Unterflurcontainer ersetzt werden. Dabei befinden sich die eigentlichen Sammelbehälter unter der Erde, während oberirdisch nur die Einwurföffnungen sichtbar bleiben. Die Planung ist allerdings kompliziert, weil in dem Bereich zahlreiche technische Einrichtungen berücksichtigt werden müssen. Dazu gehören verschiedene Kanäle, Versorgungsleitungen, Schächte und eine Transformatorstation des Energieversorgers Syna. Das Unternehmen erwägt nach Angaben der Gemeindeverwaltung, den Standort der Trafostation im Zuge einer künftigen Baumaßnahme zu verändern.
Mit der Ausarbeitung eines Gestaltungskonzepts hat die Gemeinde das Schwalbacher Planungsbüro ROB beauftragt. Zusätzlich wurde ein Gutachten eines Baumsachverständigenbüros eingeholt. Damit soll sichergestellt werden, dass die vorhandenen Bäume bei der Neugestaltung angemessen berücksichtigt werden. Erhaltenswerte Bäume sollen stehen bleiben.
Die Planungen sollen nun weiter konkretisiert werden. Sobald die Detailplanung abgeschlossen ist, wird das Vorhaben erneut im Planungs- und Bauausschuss vorgestellt.

Elternabend gibt Impulse für den Alltag

Main-Taunus-Kreis (sa) – Wie Eltern Belastungen bewältigen können, steht im Mittelpunkt eines Online-Themenabends am Montag, 30. November. Die Katholische Familienbildung Taunus richtet die Veranstaltung unter dem Titel „Mit allem am Limit“ auf der Plattform Zoom aus. Das Angebot basiert auf dem Elterntraining „KESS“, das für kooperativ, ermutigend, sozial und situationsorientiert steht. Der Referent beleuchtet die Herausforderungen im Familienalltag. Dabei gibt er Anregungen, wie Mütter und Väter ihre eigenen Bedürfnisse besser wahrnehmen können. Weitere Schwerpunkte liegen auf Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder und auf Ritualen, die den familiären Alltag entlasten. Ziel ist es, Eltern zu unterstützen, wertschätzend und gelassen mit ihren Kindern umzugehen. Die Teilnahme kostet 8 Euro für Erwachsene oder 10 Euro für Paare. Weitere Informationen und Anmeldungen sind über die Internetseite familienbildung-taunus.de möglich.

Informationen aus dem Rathaus

Gesamterlös geht an Schwalbacher Tafel

Kita-Kürbissuppe für karitativen Zweck



In diesem Herbst legte sich die Evangelische Kindertagesstätte Sulzbach erneut für karitative Zwecke ins Zeug: Auf dem Sulzbacher Wochenmarkt am Dienstag, 10. November 2026, kosteten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger von der ebenso liebevoll wie schmackhaft zubereiteten Kürbissuppe oder sicherten sich ihre Portionen für zu Hause. Den Gesamterlös in Höhe von 504,71 Euro übergeben die Vorschulkinder an die Schwalbacher Tafel. Cynthia Emmanuele, Kommissarische Kita-Leiterin, unterstreicht „die große Spendenbereitschaft bei tollem Sonnenwetter". Bürgermeister Elmar Bociek lobte die Kita-Initiative, „die inzwischen beispielhafte Tradition hat und uns obendrein warmen Genuss beschert". Am Suppenstand begrüßte Emmanuele (ganz links) unter anderem Bürgermeister Bociek (2.v.l.) und die Erste Beigeordnete Rosmarie Wieczorek (ganz rechts). Foto: Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Ein Highlight jagt im Januar das nächste

Abwechslungsreiches Ferienprogramm im Jugendhaus Sulzbach

Das Jugendhaus Sulzbach (Taunus) bietet in der Hessenwoche im Januar 2027 ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für alle Jugendlichen ab 12 Jahren an. Vom 04. bis zum 08. Januar 2027 warten täglich spannende Aktivitäten und jede Menge Spaß auf die Teilnehmenden.
Den Auftakt bildet am 04. Januar ein „Offenes Haus", bei dem die Jugendlichen ganz entspannt ins neue Jahr starten, ins Gespräch kommen, spielen und eine schöne Zeit miteinander verbringen. Am 05. Januar steht ein spannender Escape Room auf dem Programm, gefolgt von einem Kinotag am 06. Januar. Sportlich wird es am 07. Januar beim Ninja-Parcours, bevor die Ferienwoche am 08. Januar mit einem Mario-Kart-Turnier ihren Abschluss findet.
Das Team des Jugendhauses freut sich auf zahlreiche Teilnehmende und eine erlebnisreiche gemeinsame Ferienwoche. Weitere Informationen sowie die Anmeldung sind auf der Website der Gemeinde Sulzbach (Taunus) oder direkt im Jugendhaus erhältlich.

Sicher und rücksichtsvoll unterwegs mit dem E-Scooter

Gemeinde Sulzbach (Taunus) setzt auf Sicherheit und Rücksichtnahme

E-Scooter erfreuen sich zunehmender Beliebtheit und prägen das Straßenbild vieler Kommunen. Allerdings stößt der Nutzerboom nicht auf ungeteilte Gegenliebe. Der Grund: Leider legen manche Anhängerinnen und Anhänger der flotten Mobilität nicht immer das nötige Verantwortungsbewusstsein gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern an den Tag. Vor dem Hintergrund, dass sich gerade Kinder und ältere Personen auf den gleichen Flächen bewegen, ist Rücksichtnahme jedoch oberstes Gebot. Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) setzt sich daher verstärkt für einen sicheren und vorausschauenden Umgang mit E-Scootern ein.

E-Scooter-Verbot im Heinrich-Kleber-Park
Nicht zuletzt an Orten, die mit Vorliebe von schutzbedürftigen Kindern, Familien und Fußgängern aufgesucht werden, bedarf es erhöhter Sicherheit. Deshalb richtet die Gemeinde im Heinrich-Kleber-Park demnächst ein Fahrverbot für E-Scooter ein. Die grüne Sulzbacher Oase lockt nicht nur zum Verweilen und zur Erholung – durch sie führen auch wichtige Schulwege. Zudem befindet sich dort der bei Familien beliebte Spielplatz – mit der legendären Krokodilschaukel als Evergreen insbesondere für jüngere Kinder. Das geplante Fahrverbot soll dafür sorgen, möglichen Gefahrensituationen und Konflikten zwischen E-Scooter-Fahrenden, spielenden Kindern und Fußgängern vorzubeugen.
Die Gemeinde erinnert in diesem Zusammenhang an die wichtigsten Regeln für den Gebrauch von E-Scootern: Das Mindestalter beträgt 14 Jahre, Gehwege dürfen grundsätzlich nicht befahren werden und vorhandene Radwege sind entsprechend der geltenden Vorschriften zu nutzen. Zudem ist die Mitnahme weiterer Personen ebenso untersagt wie das Fahren unter Alkoholeinfluss.
Die vorgesehene Verbotsmaßnahme leistet einen bedeutenden Beitrag zur Verkehrssicherheit, bietet gerade Kindern einen geschützten Raum zum Spielen und gewährleistet einen möglichst sicheren Schulweg. Die Gemeinde appelliert an alle E-Scooter-Nutzenden, die Verkehrsregeln zu beachten und stets rücksichtsvoll unterwegs zu sein. Denn Sicherheit im Straßenverkehr stellt eine gemeinsame Verantwortung dar, die beim stärksten Verkehrsteilnehmer beginnt und beim schwächsten endet.
Ein abschließender Hinweis: Die Polizei Hessen hat einen mehrseitigen Flyer aufgelegt, der die Basics der umsichtigen Fortbewegung anschaulich behandelt. Hierin liefert die Polizei auch konkrete Antworten auf Haftungsfragen: So müssen Eltern und Erziehungsberechtigte zum Beispiel mit einem Bußgeld in Höhe von 90 Euro und 1 Punkt rechnen, wenn sich ihre Kinder unter 14 Jahren eines E-Scooters bedienen. Aus diesem Grund empfiehlt die Polizei die präventive elterliche Fürsorge und Ansprache vor der möglichen Nutzung.



Herzliche Einladung zur Seniorenfassenacht

Sonntag, 24. Januar 2027
Programmbeginn: 14:31 Uhr (Einlass: 13:45 Uhr)
im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof"
Cretzschmarstraße 6, 65843 Sulzbach (Taunus)
Eintritt: 8 Euro - einschl. Kaffee und Kuchen

Der Gemeindevorstand und die Karnevalisten der TSG Sulzbach e.V. laden zu einem vergnüglichen Nachmittag mit närrischen Vorträgen, Musik und Tanzdarbietungen ein.

Fahrdienst
Für die mobil eingeschränkten Seniorinnen und Senioren bieten wir innerhalb Sulzbachs einen Fahrdienst an. Sollten Sie diesen in Anspruch nehmen wollen, melden Sie sich bitte im Rathaus unter der Rufnummer 06196 7021-121 oder -122.

Kartenverkauf
Platzkarten für das närrische Treiben sind ab Montag, 30. November 2026 am Empfang im Sulzbacher Rathaus, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus) erhältlich. Karten werden ausschließlich nur an Seniorinnen und Senioren verkauft. Wir bitten freundlichst um Verständnis.
Wir freuen uns heute schon, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu können.

Antragsstellung für Wasser- und Kanalanschlüsse nun online möglich

Weiterer Digitalisierungsschritt

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat ihr digitales Verwaltungsangebot erweitert: Bürgerinnen und Bürger können nun ihre Anträge für einen Trinkwasserhaus- sowie einen Kanalanschluss online über die Internetseite der Gemeinde www.sulzbach-taunus.de stellen.
Der weitere Weg dorthin: Über die Kachel „Digitales Rathaus" gelangen Sie zur Anmeldung im OMNIA-Portal, danach zu den Leistungen. Der Prozess lässt sich via Button „WMT – Trinkwasser und Entwässerung" (unter der Rubrik „Bauen & Wohnen") nach Klick auf die Schaltfläche „Antrag stellen" in Gang setzen. So gestaltet sich das Prozedere einfacher und flexibler als zuvor – nicht zuletzt deshalb, weil die Bürgerinnen und Bürger ihre Anträge unabhängig von den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bequem von zu Hause aus einreichen können.
Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) setzt damit ein weiteres Ausrufezeichen im Hinblick auf die Digitalisierung ihrer Verwaltungsleistungen und verbessert somit den Zugang zu kommunalen Dienstleistungen.

Weg für neuen Fuß- und Radweg in Sulzbach geebnet

VGH weist Bürgerantrag gegen Bebauungsplan ab

Der geplante Fuß- und Radweg entlang der Bahnlinie zwischen Bahnstraße und Oberliederbacher Weg hat eine wichtige juristische Hürde genommen. Der Hessische Verwaltungsgerichtshof (VGH) in Kassel wies am 13. November 2026 den Eilantrag eines Bürgers gegen den Bebauungsplan Nr. 85 zurück. Unmittelbar nach diesem deutlichen Signal aus Kassel zog der Kläger auch seine eigentliche Klage in der Hauptsache zurück. Damit ist der Rechtsstreit vom Tisch – und die Gemeinde hat volle Planungssicherheit für das Projekt.
Der Anwohner hatte den Versuch unternommen, den Bau per Eilantrag vorläufig zu stoppen und den Bebauungsplan kippen zu lassen. Doch der 5. Senat des VGH ließ an der Rechtmäßigkeit der Sulzbacher Pläne keinen Zweifel. Das Gericht bestätigte ausdrücklich, dass die Gemeinde ein nachvollziehbares Ziel verfolgt: Lücken im Wegenetz zu schließen und umweltfreundliche Mobilität zu fördern. Dass es bereits andere Wege gibt, spricht aus Sicht der Richter keineswegs gegen eine weitere, direkte Verbindung.
In seiner ausführlichen Begründung arbeitete sich der Senat durch einen ganzen Katalog an Einwänden des Antragstellers. Dabei ging es um Themen wie Verkehrssicherheit, Lärm, Licht, Arten- und Klimaschutz, Starkregen, die Stabilität der Bahnböschung sowie die Kosten des Projekts. Das Fazit der Richter fiel eindeutig aus: Die Gemeinde hat alle Belange sauber abgewogen und sich auf solide Fachgutachten gestützt. Details wie die genaue Entwässerung oder Hangsicherung können problemlos in den nächsten Planungsschritten geklärt werden. Insbesondere stellte das Gericht klar, dass die Gemeinde mit dem geplanten Fuß- und Radweg eine nachvollziehbare städtebauliche Zielsetzung verfolgt.
Die Entscheidung ist auch eine deutliche Bestätigung für die Arbeit im Rathaus und der externen Sachverständigen. Der Antragsteller hatte Verwaltung und Gutachter im Vorfeld teils heftig kritisiert. Die Kasseler Richter fanden jedoch keinerlei Anhaltspunkte für die unterstellten Arbeitsmängel oder Bewertungsfehler. Vielmehr wertete das Gericht die Planungsgrundlagen der Gemeinde als absolut tragfähig.
Weil der Kläger nach dem Scheitern im Eilverfahren auch seinen Normenkontrollantrag zurückzog, bleibt der Bebauungsplan Nr. 85 ohne weiteres Hauptverfahren rechtskräftig. Damit kann Sulzbach nun die nächsten Schritte zur Umsetzung anpacken. Der rund 650 Meter lange Weg südlich der Regionalbahntrasse soll das Rad- und Fußwegenetz nachhaltig stärken – und ist ein weiterer Baustein des Integrierten Gemeindeentwicklungskonzepts (IGEK) „Sulzbach 2030".



Tag der offenen Tür an der HvK



Beim Tag der offenen Tür konnten die Besucherinnen und Besucher auch den Streicher des sechsten Jahrgangs beim Üben für die Weihnachtskonzerte zusehen. Foto: HvK

Eschborn *(ew)* – Die Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK) hat am Samstag viele Interessierte zum Tag der offenen Tür empfangen. Schülerinnen und Schüler der zehnten Jahrgangsstufe führten die Gäste durch das Schulgebäude und berichteten aus ihrem Schulalltag. Offener Unterricht bot die Möglichkeit, Lernatmosphäre und Lehrmethoden direkt kennenzulernen.

Das Programm richtete sich an Familien aus dem Umkreis und bot zahlreiche Mitmachangebote. In der Sporthalle und bei den Schulsanitäterinnen und Schulsanitätern konnten Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden. Am MINT-Zentrum stellten Lehrkräfte den 3D-Druck vor, in Chemie durften Gäste experimentieren, und Physik- sowie Chemie-Shows zeigten Anwendungen aus Naturwissenschaften.

An verschiedenen Stationen informierte die Schule über internationale Austauschfahrten und das selbstgesteuerte Lernen in der Oberstufe, das unter dem Begriff „SeGeLn“ läuft. Eine Präsentation zur Sportklasse 2027 fand ebenfalls reges Interesse bei den Gästen.

Im Rahmen des Minimarathons zeichnete die Schule Schülerinnen und Schüler für ihre sportlichen Leistungen aus. Der Förderverein spendierte dabei Trophäen für die Teilnehmenden.

Musikalisch stimmten offene Proben für die bevorstehenden Weihnachtskonzerte auf die Adventszeit ein. Die Klassen 5 bis 7 treten am Montag, 14. Dezember, um 19 Uhr auf. Das Weihnachtskonzert folgt am Mittwoch, 16. Dezember, ebenfalls um 19 Uhr.

Weitere Informationen und aktuelle Termine finden sich unter kleist-schule.de auf der Internetseite der Schule.

Adventskonzert der Musikschule Taunus

Eschborn (ew) – Mit einem Konzert am Freitag, 27. November, eröffnet die Musikschule Taunus die Adventszeit. In der Evangelischen Andreasgemeinde in Niederhöchstadt spielen fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler aus Eschborn, Schwalbach und Sulzbach gemeinsam mit Lehrkräften und Gästen ab 19.30 Uhr ein Programm aus Advents-, Winter- und Weihnachtssongs. Neben den bekannten „White Eagles“ wirken weitere Ensembles und Solisten an dem Abend mit. Die Musikschule kündigt einen abwechslungsreichen Mix an und lädt das Publikum bei einigen Stücken auch zum Mitsingen ein. Das Konzert soll rund eine Stunde dauern. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bittet die Musikschule um Spenden.

Andacht für trauernde Kinder

Main-Taunus-Kreis (sz) – Unter dem Titel „Sternenzelt im Advent“ findet am Donnerstag, 3. Dezember, um 18 Uhr eine Andacht für trauernde Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Evangelischen Lukasgemeinde in Kelkheim statt. Das Team der Trauerbegleitung für Familien der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus und die Kirchengemeinden des Evangelischen Dekanats Kronberg laden dazu gemeinsam in die Gustav-Adolf-Straße 4 nach Kelkheim ein.

Die Andacht soll Menschen, die einen Angehörigen verloren haben, Gelegenheit geben, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben. Anschließend gibt es ein gemeinsames Essen. Wer möchte, kann selbst gebackene Plätzchen mitbringen. Das Projekt „Sternenzelt“ unterstützt Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 16 Jahren, die einen Elternteil verloren haben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten auf Wunsch Familien in den ersten Wochen nach einem Todesfall. Außerdem bietet das Projekt Trauergruppen an, in denen sich Betroffene austauschen können.

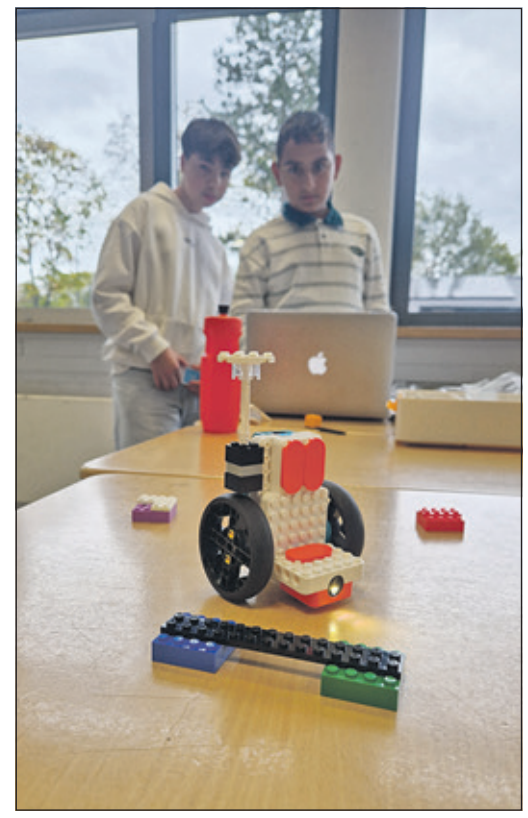
Alle Angebote sind kostenlos und werden von der evangelischen Kirche sowie durch Spenden finanziert. Weitere Informationen gibt es unter sternenzelt.org im Internet. Wer das Projekt unterstützen möchte, kann sich per E-Mail an sternenzelt@dekanat-kronberg.de an das Sternenzelt-Team wenden.

Schüler bauen ihre eigenen Roboter

Sulzbach (sz) – Die Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) erweitert ihr Informatikangebot und setzt dabei auf Roboter, künstliche Intelligenz und praxisnahe Programmierung. Mit den neuen „Lego Education Robotern“ tauchen Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 nicht nur in die Theorie von Informatik und Robotik ein, sondern bauen und programmieren eigene Maschinen. Bereits im Wahlpflichtunterricht ab der siebten Klasse stehen dabei Steuerung, Sensorik und die Grundlagen der Programmierung auf dem Stundenplan.

Darüber hinaus hat die Sulzbacher Gesamtschule eine eigene Robotik-AG gegründet. In der Arbeitsgemeinschaft wie im Unterricht entwickeln die Jugendlichen eigene Konstruktionen und statten diese mit Motoren und Sensoren aus. Sie erproben, wie „Computer Vision“ genutzt werden kann, um visuelle Daten zu verarbeiten und Merkmale zu erkennen. Mit grafischen Programmiersprachen setzen die Schüler Schleifen, Anweisungen und Variablen ein und testen so informatische Grundkonzepte an selbstgebauten Robotern.

Die Schule hebt mit dem Ausbau des Angebots ihren Schwerpunkt auf digitale Bildung hervor. Besonders der Einsatz von künstlicher Intelligenz fördert laut Schule Fähigkeiten, die in der aktuellen und künftigen Arbeitswelt Bedeutung gewinnen. Schülerinnen und Schüler können so Technologien kennenlernen, die im Alltag und Beruf eine wachsende Rolle spielen.



An der MBS programmieren Schüler in einer neuen AG Lego-Roboter. Foto: MBS




INTERNATIONALES
OVAG VARIETÉ
11.01.2027 – 14.02.2027
BAD NAUHEIM
Wann hat Sie eine Show zuletzt so gefesselt, dass Sie nur staunen konnten?
Beim 23. OVAG-Varieté verschmelzen 35 Artisten aus 12 Nationen zu einem einzigartigen Ensemble, in dem atemberaubende Akrobatik und mitreißende Unterhaltung zu einem Erlebnis voller Grazie, Mut und Eleganz werden. Rasante Artistik trifft auf poetische Momente – Spannung, Emotion und eine Atmosphäre, die man nicht beschreiben, sondern nur erleben kann.
Ticket-Hotline: 06031 6848-1113 (Mo. bis Fr. | 13 bis 18 Uhr)
www.ovag-theater.de/tickets
ovagtheaterdolce
OVAG THEATER DOLCE
ovag
Energie. Wasser. Services.

PERFEKTER SERVICE:
• Bio-Teppichwäsche von Hand
• Reparatur durch Knüpfmeister
• Teppichankauf • Gutachten
ORIENT TEPPICH AKTIONS ZENTRUM Königstein
Königstein • Frankfurter Str. 9 • Mo–Sa 10–18 Uhr

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de
Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis
Digitaldruck Prospekte
Offsetdruck Plakate
Briefpapier Familiendrucksachen
Visitenkarten Trauerdrucksachen
und vieles mehr

youth car
35 Jahre DSW
Deutsche Stiftung Weltbevölkerung
www.dsw.org


Ich will zur Schule gehen, nicht zum Traualtar.
Helfen Sie Mädchen wie Cecilia:
Spendenkonto
IBAN: DE56 2504 0066 0383 8380 00
Stichwort: ROSSMANN verdoppelt
ROSSMANN verdoppelt bis zum Jahresende jede Spende über 35 € an die DSW!

Sulzbacher Anzeiger
Ich berate Sie gerne!
Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Anzeige
-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker
Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast
Krebs und Sport
Vor 21 Jahren hat mein Vater Klaus Schrott und Prof. Dr. Elke Jäger die Stiftung Leben mit Krebs gegründet, weil es damals die ersten Anzeigen gab, dass Sport sich auf das Überleben positiv auswirkt. Über viele Jahre wurden Bewegungsprogramme für Krebspatienten angeboten und die Daten erhoben. Jetzt gibt es die Auswertung in einer klinischen Studie. Im Tier konnte man nachweisen, dass die Mäuse, die sich freiwillig im Laufrad bewegten, ein um 50 Prozent geringeres Tumorwachstum gegenüber den faulen Mäusen hatten. Im The New England Journal of Medicine wurde jetzt die erste Menschenstudie veröffentlicht. Das Ergebnis ist, dass es nach fünf Jahren einen signifikanten Unterschied beim Gesamtüberleben gab. Neben dem Überleben war auch die Müdigkeit bei den sich bewegenden Patienten ein geringeres Problem gegenüber den Patienten, die sich weniger bewegt hatten.
E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.
Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie
Bleib daheim mit apotheke prime
Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Auslagestellen

Sulzbacher Anzeiger

Rathaus-Empfang – Hauptstraße 11
Kiosk Lemke – Hauptstraße 101
Bäckerei Waldschmitt – Hauptstraße 62
Bäckerei Reichert – Prof.-Much-Straße 2
Metzgerei Weber – Hauptstraße 30
Cemal's Laden – Hauptstraße 5
Total-Tankstelle – Hauptstraße 103
Schäfer-Bäcker – Königsteiner Str. 44 (Bad Soden)

OPEL-ZOO
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

GLOBUS BAUMARKT
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

DOUGLAS

KIESER TRAINING
Königsteiner Str. 6A
65812 Bad Soden am Taunus

XXXLutz

Netto Marken-Discount

Gold- & Pelzankauf Reza
Industriestraße 27
61381 Friedrichsdorf

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
Hanauer Landstraße 517–543
60386 Frankfurt

PENNY

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

– Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht –

Gemeinsam für den Hochwasserschutz



Ulrike Nau (Betriebsleiterin HBS), Andreas Koppe (Leiter des Amtes für Brandschutz, Rettungswesen und Katastrophenschutz beim Kreis), Bürgermeister Klaus Schindling, Kreisbeigeordneten Axel Fink, David Tisold (Stadtbrandinspektor und Referatsleiter Brand- und Bevölkerungsschutz der Stadt Hattersheim) und Miron Böhm (stellvertretender Betriebsleiter HBS) (v.li.) Foto: MTK

Main-Taunus (bs) – Der Main-Taunus-Kreis, die Stadt Hattersheim und das Unternehmen HBS haben einen Kooperationsvertrag für den Hochwasserschutz geschlossen.
Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink als Katastrophenschutzdezernent mitteilt, entsteht auf dem Firmengelände der HBS – Hessische Bewehrungsstahl am Mainufer in Okriftel ein Sandsackfüllplatz. Dort können eingespielte Teams mit zwei Maschinen bis zu 4.000 Sandsäcke pro Stunde befüllen.
„Wenn das Wasser steigt, zählt die Zeit. Mit dem gemeinsamen Sandsackfüllplatz können wir bei Hochwasser, Überflutungen und Starkregen schnell und wirksam helfen", sagt Fink. „Entscheidend sind dabei unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte, die mit ihrem Können und Engagement dafür sorgen, dass aus technischer Ausstattung konkrete Hilfe für die Menschen wird."
Auch Hattersheims Bürgermeister Klaus Schindling begrüßt die Zusammenarbeit: „Als Stadt am Main müssen wir auf Hochwasser vorbereitet sein. Mit dem Sandsackfüllplatz in Okriftel schaffen wir die Voraussetzungen, um im Ernstfall schnell Sandsäcke für den Schutz von Menschen und Gebäuden bereitzustellen." Von der Zusammenarbeit profitierten Stadt und Kreis.
Der Kreis stellt seine Sandsackfüllmaschine bereit, die Stadt steuert eine kleinere Maschine bei. Das auf die Fertigung von Betonstahl-Produkten spezialisierte Unternehmen HBS stellt sein Gelände zur Verfügung. Dort ist ausreichend Platz, um mit den benötigten rund 100 Tonnen Sand zu arbeiten, die im Ernstfall von einem Lieferanten dorthin gebracht werden. Eine geeignete Fläche besitzt der Kreis selbst nicht.

TSG-Turner müssen wieder absteigen

Sulzbach (sa) – Zwei Geräte gewinnen und es hätte zum Klassenerhalt für die TSG Sulzbach in der 2. Bundesliga Nord der Kunstturner gereicht. Hätte! Denn die TSG gewann im „Endkampf" bei TuS Vinnhorst II trotz stabiler Leistung nur das Reckturnen und muss nach dem einjährigen Gastspiel in der zweithöchsten Klasse zurück in die 3. Bundesliga. Die Gastgeber gewannen mit 47:17 Scorepunkten und kletterten auf der Zielgeraden noch auf Tabellenrang sieben.
Schon beim Einturnen zeigte sich, dass die Gastgeber ihre stärkste Mannschaft beisammen hatten und alles für einen deutlichen Wettkampferfolg tun wollen. Richtungsweisend war bereits das erste Duell am Boden. Einen Sturz seines Kontrahenten konnte Nicolas Jochmann nicht in Scorepunkte ummünzen, da er selbst – erstmals in der Saison – beim Doppelsalto in der letzten Bahn aufgreifen musste. Zwei Punkte verloren statt drei gewonnen, und so ging der Boden am Ende verdient mit 8:4 an die Gastgeber – Chance vertan.
Das Pauschenpferd war von vornherein nicht als zu gewinnendes Gerät eingeplant. Alle Übungen liefen sauber durch, aber die durchweg höheren Wertigkeiten der Vinnhorster sorgten für ein klares 12: 0. Auch an den Ringen war – bedingt durch die starke Leistung von Gastturner Elias Koski auf Vinnhorster Seite – nichts zu holen. Das Gerät endete 7:5 für die Gastgeber.
Am Sprung machte wieder Elias Koski mit einer Top-Leistung den Unterschied. Den Barren meisterten alle Turner ohne Fehler, so hatte Vinnhorst auch hier mit den anspruchsvolleren Übungen klar die Nase vorn. Somit war die Frage des Klassenerhalts bereits vor dem Reck geklärt, und hier konnte die TSG dank stabiler Übungen noch eine Gerätewertung einfahren.
Die Score-Punkte für Sulzbach holten Gabor Sutterlüty (8), Felix Fischer (4), Christopher Schmidt-Knatz (3) und Johannes Krick (2). Weiter turnten für die TSG Nicolas Jochmann, Robin Schirmeister, Colin Staufert, Janis Vogt, Janis Gesing und Lauren Albrecht.
TSG-Turnabteilungsleiter Lukas Moser sagte nach dem Wettkampf: „Trotz des verpassten Klassenerhalts geht die Welt in Sulzbach nicht unter. Immerhin haben wir in der Saison der 2. Liga auch mit etwas einfacheren Übungen und ohne Gastturner für ein bisschen Spannung gesorgt."
Eigentlich war auf der Zugfahrt von Hannover nach Frankfurt alles für eine Siegesfeier vorbereitet, doch daraus wurde nichts. Was bleibt, ist die Genugtuung, dass die TSG vielen zufriedenen Zuschauern hochklassige Turnwettkämpfe in den Eichwaldhallen präsentieren konnte.

TERMINE

Freitag, 27. November: „Mit FiZ ins Wochenende" um 16 Uhr im katholischen Kindergarten in der Neugartenstraße.

Samstag, 28. November: Sulzbacher Weihnachtsmarkt ab 14 Uhr auf dem Platz an der Linde.

Samstag, 28. November: Spazierengehen für ein sauberes Sulzbach. Treffpunkt um 14 Uhr am Rathaus.

Samstag, 28. November: Heimspieltag der TSG-Basketballer um 16.30 Uhr in der Eichwaldhalle.

Dienstag, 1. Dezember: Demenz-Gesprächskreis um 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde.

Donnerstag, 3. Dezember: Bibel-Gesprächskreis um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde.

Freitag, 4. Dezember: Advents-Glücksschießen des Schützenvereins um 17 Uhr im Schützenhaus.

Samstag, 5. Dezember: Heimspieltag der TSG-Basketballer um 16.30 Uhr in der Eichwaldhalle.

Samstag, 5. Dezember: Adventsschoppen um 17 Uhr auf dem Platz an der Linde.

Mittwoch, 9. Dezember: Senioren-Weihnachtsfeier um 15 Uhr im Schultheißensaal im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

Samstag, 12. Dezember: Mini-Weihnachtsmarkt ab 10 Uhr am Waldhaus Arboretum.

Samstag, 12. Dezember: Sulzbacher Reparatur-Café ab 14.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage „Im Brühl 34".

Samstag, 12. Dezember: Adventsschoppen um 17 Uhr auf dem Platz an der Linde.

Sonntag, 13. Dezember: Jahresabschlusskonzert des Akkordeonclubs um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche am Platz an der Linde.

Samstag, 19. Dezember: Adventsschoppen um 17 Uhr auf dem Platz an der Linde.

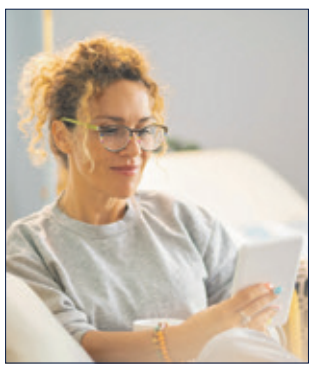
Anzeige

freenet

Doppelt gut

Smartphone und Tablet zum starken Preis

Smartphones sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Für Filme, längere Texte oder entspanntes Surfen darf der Bildschirm aber gerne etwas größer sein. Genau hier setzt ein aktuelles Black-Week-Angebot von freenet an: Das Samsung Galaxy S26 FE wird mit dem Samsung Galaxy Tab A11 und einer Allnet Flat mit 50 GB Datenvolumen kombiniert. Damit bekommen Kunden Smartphone, Tablet und Tarif bequem aus einer Hand.



Auf dem großen Display macht Surfen, Lesen und Streamen mehr Spaß.

Zwei Geräte, zwei Aufgaben

Beide Geräte erfüllen unterschiedliche Aufgaben. Das Galaxy S26 FE passt in die Tasche und ist jederzeit griffbereit, wenn telefoniert, fotografiert, navigiert oder eine Nachricht verschickt werden soll. Das Galaxy Tab A11 bietet dagegen mehr Bildschirmfläche für Streaming, Nachrichtenportale, Online-Shopping oder digitale Dokumente. Zuhause kann das Tablet beispielsweise als zusätzlicher Bildschirm dienen, unterwegs als kompakte Alternative zum Notebook. Die Kombination bietet damit genau die Flexibilität, die im digitalen Alltag zählt.

Ein Paket aus einer Hand

Für Kunden bedeutet das vor allem: Statt mehrere Produkte und Verträge einzeln miteinander vergleichen zu müssen, erhalten sie ein abgestimmtes Gesamtpaket.
Als einer der führenden unabhängigen Telekommunikationsanbieter greift freenet auf alle relevanten deutschen Mobilfunknetze zu und kann dadurch attraktive Tarife, Leistungen und Preise miteinander verbinden. Kunden profitieren so von echter Wahlfreiheit, ohne sich selbst durch eine Vielzahl unterschiedlicher Angebote arbeiten zu müssen. Der Mobilfunktarif stellt mit 50 GB ausreichend Datenvolumen für viele Anwendungen bereit. Gleichzeitig lassen sich Smartphone und Tablet je nach Situation flexibel einsetzen. Das kann besonders für Haushalte interessant sein, in denen das zusätzliche Gerät gemeinsam genutzt wird.

Auch für Einsteiger kann ein solches Paket sinnvoll sein. Wer ein Tablet bislang nur gelegentlich bei Freunden oder in der Familie genutzt hat, bekommt es hier direkt zusammen mit dem passenden Smartphone und dem Tarif aus einer Hand. Das spart Zeit bei der Auswahl und erleichtert die Entscheidung, weil Gerätekombination und monatliche Kosten von Anfang an klar benannt sind. Dabei profitieren Kunden von der Erfahrung eines Anbieters, der seit über 25 Jahren Millionen Menschen durch ihren digitalen Alltag begleitet und Telekommunikationsprodukte in den relevanten deutschen Netzen zu attraktiven Konditionen anbietet.

Klare Kosten, gut planbar

Während der Black Week gibt es das Geräte-Duo einmalig für 9,99 Euro*. Die Allnet Flat mit 50 GB kostet 39,99 Euro* monatlich. Damit richtet sich das Angebot an alle, die nicht nur ihr Smartphone erneuern, sondern ihre technische Ausstattung zugleich um ein Tablet ergänzen möchten. Zwei vielseitige Geräte, ein passender Tarif und ein klarer Preis machen den Einstieg besonders einfach.

Denn freenet ist überzeugt: Menschen brauchen nicht noch mehr Komplexität, sondern Orientierung und Lösungen, die zu ihrem Alltag passen. Genau dafür steht dieses Kombi-Angebot. Alle Details zum Angebot finden Interessierte direkt bei freenet.

Schnell sein kann sich lohnen: **Die Aktion endet am 30. November 2026.**



Samsung Galaxy S26 FE und Galaxy Tab A11 im Black-Week-Paket.

Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB mit Smartphone 5 im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Anschlusspreis 39,99 EUR. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer. Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

Nur bis zum 30.11.

freenet

BLACK WEEK

SMARTPHONE + TABLET



(UVP € 179,-)

Samsung Galaxy S26 FE

50 GB

Allnet Flat IM NETZ VON T

einm. nur € 9.99*

mtl. nur € 39,99*

Jetzt scannen & bestellen freenet.de/deals

Anrufen 040-555541442*

freenet Shop in deiner Nähe

*Mo.-Fr.: 08:00 - 20:00 Uhr, Sa. 09:00-18:00 Uhr

Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB mit Smartphone 5 im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Anschlusspreis 39,99 EUR. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer. Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

MTK-Grüne für Brantner und Banaszak

Main-Taunus-Kreis (sz) – Die Main-Taunus-Grünen wollen einen Wechsel an der Parteispitze verhindern: Die Mitglieder haben sich bei ihrer Kreismitgliederversammlung am 17. November in der Liederbachhalle dafür ausgesprochen, Franziska Brantner und Felix Banaszak im Amt zu bestätigen. Das Signal richtet sich an den anstehenden Bundesparteitag vom 4. bis 6. Dezember in Berlin. Franziska Brantner und Felix Banaszak führen die Partei seit zwei Jahren. Nach Angaben des Kreisverbands begleiteten sie in dieser Zeit die Landtags- und Kommunalwahlkämpfe in Hessen und brachten neue inhaltliche Impulse ein. Der Kreisverband hob den wieder stärkeren Fokus auf Klimaschutz hervor. Das Duo stehe für Investitionen in Bildung und Infrastruktur, bezahlbare Energie und Mieten sowie stabile Renten. Die Grünen wollen mit dieser Ausrichtung erneut mehrheitsfähig werden. Bundestagsabgeordnete Anna Lührmann diskutierte gemeinsam mit den Mitgliedern über die Anträge für den Bundesparteitag.

Die Grüne Jugend Main-Taunus forderte in einem eigenen Antrag, gezielt gegen Einsamkeit bei jungen Menschen vorzugehen. Clubs, Vereine, Hilfseinrichtungen und Jugendtreffs sollen enger zusammenarbeiten, um das Thema Einsamkeit mit psychischer Gesundheit zu verknüpfen und bestehende Angebote sichtbarer zu machen. Ziel ist, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern. Die Versammlung stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Kostenlose HIV-Tests zum Welt-Aids-Tag

Main-Taunus-Kreis (sz) – Anlässlich des Welt-Aids-Tags am Dienstag, 1. Dezember, bietet das Gesundheitsamt des Main-Taunus-Kreises kostenlose und anonyme HIV-Tests sowie Beratungen an. Von 10 bis 15 Uhr können Interessierte ohne vorherige Anmeldung die Sprechstunde für sexuell übertragbare Infektionen im Gesundheitsamt in Hofheim besuchen. Das Angebot richtet sich an Personen ab 14 Jahren.



Zum Welt-Aids-Tag am kommenden Dienstag gibt es im Gesundheitsamt in Hofheim kostenlose HIV-Tests. Foto: MTK

Vor dem Test findet ein Aufklärungsgespräch statt. Dabei werden Fragen zur Ansteckung mit HIV, zum Verlauf einer Infektion und zum Testverfahren beantwortet. Anschließend wird Blut abgenommen. Das Ergebnis liegt nach etwa einer Woche vor und wird bei einem weiteren Termin im Gesundheitsamt persönlich besprochen.

Erstmals ist das Gesundheitsamt am Welt-Aids-Tag auch mit einem Informationsstand im Chinon-Center in Hofheim vertreten. Dort können sich Besucherinnen und Besucher von 11.30 Uhr bis 15 Uhr über HIV, Aids und sexuelle Gesundheit informieren und beraten lassen. Blutentnahmen und HIV-Tests werden an dem Stand allerdings nicht angeboten.

„Auch wenn das Thema Aids im öffentlichen Bewusstsein heute weniger präsent ist, bleiben Aufklärung und Früherkennung entscheidend“, sagt Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. Eine unbehandelte HIV-Infektion könne das Immunsystem schwer schädigen und tödlich verlaufen. Eine frühzeitige Diagnose ermögliche dagegen eine rechtzeitige Behandlung, verbessere die Lebensqualität der Betroffenen und könne dazu beitragen, weitere Ansteckungen zu verhindern.

Weitere Informationen gibt es beim Gesundheitsamt unter der Telefonnummer 06192-2012818.

MTV verschenkt wieder Jahresplaner

Main-Taunus-Kreis (sa) – Die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV) bietet auch für das kommende Jahr wieder einen kostenlosen Jahresplaner an. Der großformatige Terminplaner für 2027 ist ab Anfang Dezember in der RMV-Mobilitätszentrale am Untertor 6 in Hofheim erhältlich. Er kann sowohl als Schreibtischunterlage als auch als Wandkalender verwendet werden. Der Planer bietet Platz für persönliche Notizen und ermöglicht einen Überblick über die Termine des gesamten Jahres. Interessierte können sich ihr Exemplar montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr in der Mobilitätszentrale abholen. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 06192-2002621 sowie unter mtv-web.de im Internet.

freenet
BLACK WEEK
HANDYTARIF
50 GB
100 Mbit/s · Allnet Flat
€ 0 Anschlusspreis
mtl. nur € 14.99* € 34,99
Jetzt scannen oder anrufen
freenet.de/deals
Oder im freenet Shop in Deiner Nähe
Tel.: 040-555541442*
*Mo.-Fr.: 08:00 - 20:00 Uhr, Sa. 09:00-18:00 Uhr
Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer.
Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100 % seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100 % seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Herr Gianni kauft: Pelze u. Lederjacken – bis zu 6.000,- €, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silber, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, Bleikristall, Modeschmuck, Ferngläser, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Röhrenfernseher, Perücken, Zink, Möbel, Tafelsilber und vieles mehr! Wir zahlen absolute Höchstpreise! Barzahlung direkt vor Ort, kostenlose Begutachtung u. Wertschätzung, kostenlose Anfahrt diskret u. zuverlässig. Tel. 0163/1676776

Wir kaufen ihre gebrauchten Reha- und Pflegehilfsmittel an mit bis zu 50 % Aufpreis. Gesucht werden Hörgeräte, Rollatoren, Gehhilfen, Rollstühle, therapeutische Bewegunggeräte, Badewannenlifter, Aufrichthilfen u.v.m. Ankauf erfolgt transparent und fair, ein Anruf genügt, Frau Weiss: Tel. 06003/8281415 0163/2363550

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Militärhistoriker su. Militaria u. Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria u. Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Münzsammler sucht Nachlass, Sammlungen Europa und USA, auch Banknoten und Urlaubsmünzen. Tel. 069/21932847

Suche alte Bücher, Erstausgaben, Landkarten, Ferngläser und Jadgtrophäen. Tel. 0163/8117636

AUTOMARKT

VW T-Cross 1.0 TSI DSG Life, EZ 09/2019, TÜV 09/2028, Blau-Makena-Türkis Met., 58.085 km, 116 PS, EUR-6, Benzin, Aut.-Getr., Stoffsitze, 1-Hand, privat, unfallfrei, FP 8.900,- €. albertmev@gmx.de Tel. 01573/5982235

Hyundai i20, 5trg. 151T km, 77 PS, EZ 3/2012, TÜV 9/28, NSW, EFH, eAsp., Parkassist.,CD/R, NR, ZV, Allwetter Rf., 2. Hd., schwarz met., gut gepflegt, VB 2.900,- € Tel. 0152/51950605

Ford Galaxy zu verkaufen, Baujahr 2012, 170.000 km, TÜV neu seit Mai, Querlenker im Mai erneuert, je ein Satz Sommer- und Winterräder, 7.100,- € VB, Kontakt: Tel. 0173/3115201

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Hobbyschrauber sucht PKW, LKW, Wohnwagen, ob hoher Kilometerstand, Unfallschäden, ohne TÜV oder im nicht fahrbereiten Zustand. Ankauf von jeglichen Fahrzeugen, ob fahrbereit oder nicht. Einfach melden: Tel. 0163/1676776

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Tiefgaragenplatz für PKW in Kelkheim-Mitte, Fischbacher Straße, zu vermieten. Näheres unter: Tel. 06195/9878625

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Noch keine Winterreifen! B180 4 Bridgestone 205/55R16 91H M+S, nur 1.500 km gefahren mit Alufelgen, 800,- €. Tel. 0179/5239514

KENNENLERNEN

Weihnachts-Singletreff (gemischte Gruppe) 60 + am 15.12.2026 um 19:00 Uhr in HG Infos: Tel. 0151/22255286

PARTNERSCHAFT

Hallo, hier ist Helga, Renterin, Witwe, etwas über 80 Jahre, für alles offen. Suche einen Herren mit dem ich noch viel unternehmen kann. Am besten Sie rufen mich an. Tel. 0157/33320204

Mein Angebot an Klassefrau. Gentleman, 59, smart, dominant und lebensklug bietet solventer, großzügiger und leicht devoter Frau feste Partnerschaft, ggf. Heirat. Habe kein Vermögen, dafür Power und Geist. Ihre ausführliche Bewerbung sowie mehrtägige Hotel-Einladung zum Kennenlernen an: Chiffre VT 01/48

Hallo die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte Beziehung. Bin selbständig und finanziell unabhängig. Tel. 01523/3653390

Liebe auf den zweiten Blick erkennt nur, wer auch mit dem Herzen gut sieht! Bist Du Kopf- oder Bauchmensch? Er 76/175, ist natürlich ideen- u. humorlos, weder Arnold Schwarzenegger, noch Glöckner v. Notre-Dame. Suche nicht Taylor Swift, aber eine Frau mit altersgerechter Eleganz, Stil und Esprit, die gerne gemeinsame Aktivitäten hätte. Die Frage ist, lieber Komödie als Tragödie? Lieber leichte Musik als Wagner? Lieber Dackel als Schäferhund? Lieber Hummer als Hamburger? Lieber Optimistin oder Pessimistin? Lieber spontan oder später? Lieber neugierig oder eher desinteressiert? Dann schreibe mit Foto an: felix60385@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

Bildhübsche Witwe Bettina vom Lande 63 J. fühle mich sehr allein, habe ein ruhiges sanftesWesen mit großem Herz. Bin eine prima Hausfrau, kann gut kochen und mache mich gerne schick für Dich. Warte voller Sehnsucht auf deinen Anruf **015127186363 mehr Singles ü.Marc-Aurel.eu**

➤ **Anneliese, 73 J.,** bin genauso nett, wie ich aussehe, eine ausgezeichnete Köchin, gute Hausfrau u. Autofahrerin. Mein Weihnachtswunsch: Ein ebenso einsamer Witwer bis 83 J. Ob jeder in seinen eig. vier Wänden o. gerne auch gemeins. wohnen - Hauptsache wir haben uns lieb u. sind nicht mehr allein. pv **Tel. 0176-43646934**

Hübsche Witwe Heidrun 71J. mit weibl. Figur sehr gepflegt und modisch gekleidet suche einen Mann zum verwöhnen und Lieben. Bin eine prima Hausfrau und Köchin fühle mich nur sehr allein und einsam. Habe nur einen Wunsch bitte melde Dich für eine glückliche Zukunft zu Zweit. **ü.Pv Tel/sms 015209017440**

➤ **Kerstin, 62 J.,** schlank, mit langen Haaren, humorvoll u. bodenständig. Wahre Liebe bedeutet für mich, füreinander da zu sein u. das Leben miteinander zu teilen. Gerade in der Adventszeit ist das Alleinsein am schlimmsten. Bitte ruf üb. pv an, vielleicht wird unser schönster Weihnachtstraum ja wahr. **Tel. 0176-34498648**

Ich, Ute, 71 Jahre, (verwitwet und kinderlos), bin e. ganz liebe, freundliche, ehem. Sprechstundenhilfe, mit etwas vollbusiger Figur, bin ehrlich, zuverlässig und fürsorglich, fühle mich jedoch sehr einsam. Welcher nette Mann möchte mich kennen lernen pv? Bei Sympathie würde ich am liebsten zusammen ziehen. Bitte rufen Sie gleich an **Tel. 0157 – 75069425**

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

➤ **Rosi, 67 J.,** ordentl. Hausfrau u. begeisterte Köchin. Bin gut drauf, gesund, vielleicht etwas zu vollbusig. Ich suche einen soliden Mann mit inneren Werten, mit dem ich mich gut verstehen kann. Möchten Sie mit mir glücklich sein? Wenn die Chemie stimmt, können wir gerne auch zus. wohnen. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Erfolgreicher Stephan 41J. mit normaler Figur vollem Haar, bin sehr liebevoll, wertschätzend und humorvoll. Ich fühle mich sehr allein und suche eine liebevolle Frau für eine glückliche, treue Partnerschaft. Freue mich sehr darauf Dich kennen zu lernen. Melde Dich.ü.Pv Tel/sms **015259704747**

➤ **Keine Lust mehr auf Dating-Apps?** Persönliche Vermittlung für Singles ab 60. Individuell. Diskret. Persönlich. Kostenloses Erstgespräch - jetzt anrufen. pv **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Hallo, wir suchen eine Kinderbetreuung für unseren 0,5 Jahre alten Sohn von Februar bis inkl. März für 16 Stunden/Woche und ab April von 16 bis max. 19 Uhr. Genaue Absprachen gerne per Telefon/persönlich. Tel. 0163/4066384

IMMOBILIEN MARKT

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Ein eigenes Stück Natur in Bad Homburg, 1.464 m² im Kirdorfer Feld, nahe Café Molitor/Hardtwald, Naturschutzgebiet, kein Bauland, 40.000,- €. Tel. 0179/6905276

Pärchen sucht Naturplatz! Wir suchen ein kleines Grundstück, eine Wiese oder ein Waldstück zur Erholung am Wochenende. Zustand und Größe sind egal - Hauptsache ein Platz für Abenteuer. Tel. 0176/70667308

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Immobilien jeder Art als Kapitalanlage. Schnelle u. seriöse Abwicklung. michaelpatry@gmx.de

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Privater Kapitalanleger sucht Mehrfamilienhaus zur Altersvorsorge. Tel. 0173/7231677

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Sanierte u. neu möblierte 2 Zimmerwohnung mit 45 m² in Kelkheim-Stadtmitte von privat für 199.000,- € zu verkaufen. kelkheim2026@gmx.de

Kronberg St./am Park, schöne Lg., ETW 120 m², TG, VB 520 T €, Info/Kontakt: ohne-makler.net/immobilie/469420/

MIETGESUCHE

Suche in Oberursel Bommersheim einen trockenen Keller oder Garage zum Mieten, um Akten und Unterlagen zu deponieren. Tel. 0152/26940069

4 köpfige Familie sucht Mietwhg. (4 ZKB) in Friedrichsdorf. Tel. 0176/60001706

Familie mit Kind 7 J. sucht schöne 3 - 4 Zi. Whg. für längerfristig in Königstein. Tel. 06174/6394501

Münchner Studentin sucht möbl. Zimmer od. ZKB bis 400,- €, gerne bei Senioren. Tel. 01578/9705965

VERMIETUNG

Oberursel 5-Zi-Wohnung, 106 m², 3. St, Aufzug, Balkon, nahe Zentrum + U-Bahn, ab Dez./Jan., 1.600,- € + NK. Tel. 0172/6750293

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Über Weihnachten mit der Familie nach Bad Hindelang im Allgäu? Fewo auf 2 Ebenen, 70 m², modern und sehr gut ausgestattet, sep. Küche, Eltern- und Kinderschlafzimmer, Gäste-WC, Einzelgarage, ruhig und zentral gelegen, sehr gute Infrastruktur, Bad Hindelang Plus Karte incl., von privat über Weihnachten und Silvester noch frei. Weitere Infos gerne unter: Tel. 01575/4289712

NACHHILFE

Probleme mit Mathe oder Physik? Prom. Physiker mit viel Nachhilfeerfahrung kann helfen. Kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht. Tel. 0163/5555351

Verwalter für ein Miethaus mit 8 Parteien in Kronberg-Oberh. gesucht. michel.otterbein1@Freenet.de

Tüchtige Haushaltshilfe in Kö-Falkenstein, 1 x p. W., 4 - 5 Std, Deutschk.+ Minijob erf., PKW sinnvoll, evtl. bitte auf Q sprechen. Tel. 0163/2482575

Suche nette, zuverlässige Reinigungskraft 1 x wöchentlich in Mammolshain. Tel. 06173/2942

Allround Handwerker auf 600,- € Minijob Basis für Kleinreparaturen gesucht. minijobhandwerker@gmx.de

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Elektriker, Allrounder, auch gerne Holz + Montagearbeiten, sauber, gründlich, zuverlässig. Faire Preise. Tel. 0174/8332476

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Allround Handwerker, Parkettverlegung, Trockenbau, Malerarbeiten, Sanierung, Türen- und Fenstermontage, Küchenbau, neue Treppen und alte Treppensanierung. Tel. 0176/87890331

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenpflege u. Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/auch extra hoch, Rasen mähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln), Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Zuverlässige und gründliche Reinigung für zu Hause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Renovierungen aller Art: Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeit, Parkett und Laminat, tapezieren, Maler- und Fassadenarbeiten, Pflasterarbeit. Qualitativ, schnell und zuverlässig. Tel. 0157/38136689

Sorgfältige, nette Frau mit Erfahrung sucht Stelle zum Putzen oder Bügeln, für mindestens 3 Std. Tel. 0176/17520340

Deutsche Putzfrau sucht Beschäftigung für jeden zweiten Freitag, ca. 4 Std. in Oberursel und Umgebung. Biete solide Arbeit. Tel. 0162/1579223

Sehr erfahrene Fr. sucht Job (30,- € Std.) mit exzellenten Kochkünsten u.v.m. in privat 1 - 2 P. gehobenen HH, auch Betreuung + Begleitung für renommierten ältere Menschen, mit FS. Kl. 3. Tel. 0157/79216747

Handwerker kann Dach, Fassade und Dachrinne reinigen und streichen, Laubentfernung, Abdichtung u.s.w. Tel. 0170/5874211

Ich bin ein motivierter Jugendlicher und helfe gerne bei Gartenarbeiten, Einkäufen, Hausarbeiten, aufräumen und vielem mehr. Ob regelmäßig oder einmalig, ich bin flexibel und freue mich über Ihre Nachricht. Tel. 0176/63221892

Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe. Zuverlässige Dame (57) sucht eine Stelle als Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe: Unterstützung für tägliche Einkäufe, kochen, Arztbesuche sowie allg. Haushaltsaufgaben. Gerne nach Absprache. Mehrjährige Erfahrung, flexible Arbeitszeiten, mobil durch eigenen PKW, Kontakt: Tel. 0157/73331084

Biete Haus-, Büro- und Praxisreinigung an. Tel. 0176/70409065 quraishinoornawaz@gmail.com

RUND UMS TIER

Bailey sucht seine Hunde-Oma! Unser Mini-Labradoodle (11 J., ca. 15 kg) ist sehr lieb und gut erzogen. Für unsere Urlaube wünschen wir uns eine herzliche, hundeerfahrene Dame, gern im Ruhestand, aus Oberursel oder Nähe, bei der Bailey sich wie zu Hause fühlen darf. Tel. 0173/3655889

House- u. Dogsitting. Ehemalige Königsteinerin bietet liebevolle Hundebetreuung mit Übernachtung im Zuhause der Besitzer sowie zuverlässige Hausbetreuung während Ihrer Abwesenheit. Langjährige Erfahrung mit großen Hunden. Beste Referenzen vorhanden. dogsitter24@gmx.de

UNTERRICHT

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Hilfe bei Smartphone, Tablet oder PC - verständlich erklärt! Ich unterstütze Sie geduldig beim Umgang damit - ganz in Ihrem Tempo. Egal ob WhatsApp, E-Mail, ChatGPT, ELSTER, Internet oder Geräteeinrichtung. Persönlich bei Ihnen vor Ort. Freundlich und zuverlässig! Jetzt unverbindlich Anrufen: Tel. 06173/3970860

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

VERKÄUFE

Alpenlaendl. Krippen wegen Aufgabe billig zu verkaufen, teilw. mit Figuren, alles Unikate, Bd. Hbg. Tel. 06172/390152

Rollator Maidecare für Senioren, neu, faltbar und leicht, mit Rückenlehne und Aufbewahrungstasche, höhenverstellbarer Sitz und Griffe, schmal für Wohnung. HG-Dornholzhausen. Tel. 06172/937300

Verkaufe Statue Madonna mit Baby, geschnitzt Kirchbaum, 60 cm hoch, an Selbstabholer, 120,- €. Tel. 0162/1787668 uhersko67@yahoo.com

VERSCHIEDENES

Fensterputzer bietet seine Dienste an, auch sonntags, schnelle Ausführung. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen u. Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg u. nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Suche Silbermedaillien u. Münzen international (Dollar, Schilling, Kanada etc.) für die Münzsammlung meines Neffen. P.S. Zahle fair. Bei Interesse: Tel. 0174/5891930

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können.
Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen?
Unter **06174 9385-0** helfen wir Ihnen gerne weiter!

Private Kleinanzeige

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

und/oder Liederbacher (5.000 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bitte Coupon einsenden an:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Freitag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN DE _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

❍ **Ich möchte schalten in der Gesamtauflage**

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 18,00 €
❍ bis 5 Zeilen 20,00 €
❍ bis 6 Zeilen 22,00 €
❍ bis 7 Zeilen 24,00 €
❍ bis 8 Zeilen 26,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
❍ **Liederbach**
❍ **Glashütten (14-tägig)**

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,– € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,– € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

STELLENMARKT

amend

amend rechtsanwälte ist eine wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Schwerpunkt Insolvenzrecht. Für unseren Standort in Kronberg suchen wir eine/n Kollegin/Kollegen als

Büro-/Schreibkraft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören:
- Schreiben nach Diktat, eigenständige Erstellung von einfacher Korrespondenz, Eingabe von Stammdaten, Vorbereitung von Berichten, Schriftsätzen und sonstigen Schreiben an das Gericht, Korrektur von Dokumenten und Überprüfung von Anlagen,
- Erstellung einfacher Tabellen,
- Sichtung der Korrespondenz, Verschlagwortung von Dokumenten und Ablage,
- Übernahme organisatorischer Aufgaben,
- Entgegennahme von Telefonaten, Erstellung von Telefonnotizen,
- Wahrnehmung von allgemeinen Sekretariatsaufgaben,
- Unterstützung verschiedener Bereiche bei allgemeinen Aufgaben.

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung im Büro wären wünschenswert,
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen und idealerweise mit Winsolvenz und LEXolution.DMS,
- Formulierungstalent und sichere Beherrschung von Grammatik, Orthographie und Interpunktion,
- Präzise und strukturierte Arbeitsweise, Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung und ein kommunikatives und lösungsorientiertes Team.

Bewerbungen von „Wiedereinsteigern/Wiedereinsteigerinnen“ stehen wir positiv gegenüber.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an: **bewerbung@ra-amend.de**.

amend rechtsanwälte
Minnholzweg 2b • 61476 Kronberg im Taunus
www.ra-amend.de

FAHRDIENST
gesucht – für die Beförderung der Tagespflegegäste vom Haus Amun-Re suchen wir Sie, den/die nette/n Kollegen/in, zur Komplettierung unseres Fahrdienstteams. Bei guter Bezahlung Beschäftigung in Teilzeit oder Minijob möglich.
Ansprechpartnerin:
Marita Stork
Tel. 06195 9619419


Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit -

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

ZFH in Ruhelage von Friedberg
741 qm Sonnengrd., 177 qm WFL, 2 gepflegte Wohnungen, Ausbaureserve im Dach. Für nur **630.000,– €** inkl. EBK und 2 Garagen.
Energiebedarf 207,2, Gas, Klasse G, Bj. 1965
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Luxus-2-Zi.-Wohnung Königstein
Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon, FBHZG, Aufzug, kleine Einheit für nur **439.000,– €** inkl. Carport.
Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Soden-Ruhelage
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenblk. mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,– €** inkl. TG-Platz.
Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Waldrandlage
REH mit knapp 100 qm Wfl., sonniges Grundstück, große Garage für nur **398.000,– €**.
Bedarfsausweis Klasse F, 195 kwh,
Bj. 1972, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Nachhaltiger Weihnachtsbaumverkauf



Das Forstamt Königstein bietet auch in diesem Jahr wieder Weihnachtsbäume aus dem Taunus an. Foto: Mahrenholz/HessenForst

Taunus (bs) – Auch in diesem Jahr verkauft das Forstamt Königstein Weihnachtsbäume aus heimischem Anbau. Die angebotenen Bäume stammen aus Weihnachtsbaumkulturen des Forstamts Königstein. Weihnachtsbäume sind eine Sonderform forstlicher Produktion, die eine lange Tradition darstellt und z.B. auf Flächen unter Stromleitungen angebaut werden, wo keine Hochwaldnutzung möglich ist. Unsere Bäume werden unter Einhaltung hoher Arbeitsschutzrichtlinien manuell bearbeitet. Auf chemische Pflanzenschutzmittel wird verzichtet. Die Bäume werden erst kurz vor den Verkaufsterminen geerntet oder können sogar selbst frisch abgesägt werden. Dadurch fällt energieintensive Lagerung in Kühlhäusern und Transport über weite Entfernungen weg. Durch die Angebote an verschiedenen Standorten im gesamten Forstamtsbezirk sind auch die individuellen Transportwege kurz.

Forstamt Königstein

Verkauf von Mittwoch, 16. Dezember bis Samstag, 19. Dezember, jeweils von 9 bis 15 Uhr. Im Angebot sind Nordmann- und Nobilistannen. Es ist nur Barzahlung möglich.

Arboretum

Verkauf am Samstag, den 12. Dezember, von 10 bis 14 Uhr am Waldhaus (Am weißen Stein, Schwalbach a.T.). Verkauft werden Nordmann- und Nobilistannen sowie Blaufichten. Es ist nur Barzahlung möglich.
Darüber hinaus findet an dem Samstag ein Mini-Weihnachtsmarkt statt. Es gibt u.a. Getränke, Würstchen, Stockbrot und Kerzen.

Sulzbacher Anzeiger
Anzeigen-annahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Grüne Dächer: Energieeffiziente Lösungen für Eigentümer

Vorteile der Dachbegrünung
Begrünte Dächer wirken als zusätzliche Isolationsschicht, die im Sommer kühlend und im Winter wärmend wirkt. Dies reduziert den Energiebedarf für Heizung und Kühlung. Darüber hinaus trägt die Pflanzenwelt auf dem Dach zur Verbesserung der Luftqualität und zur Reduzierung der städtischen Hitzeinseln bei.

Planung und Installation
Bei der Planung eines grünen Dachs sollten Eigentümer verschiedene Faktoren berücksichtigen, einschließlich der Tragfähigkeit des Dachs und der Wahl der geeigneten Pflanzenarten. Es ist ratsam, sich von Fachleuten beraten zu lassen, um sicherzustellen, dass das Dach sowohl funktional als auch nachhaltig ist. Die Installation erfolgt in mehreren Schritten, beginnend mit der Abdichtung des Dachs, gefolgt von der Verlegung von Substratschichten und der Pflanzung selbst.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

„Übermorgen“ vernetzt Unternehmerinnen

Bad Soden (bs) – Die Veranstaltungsreihe „Übermorgen“ richtet sich an Unternehmerinnen aus dem Taunus, Frankfurt und der Rhein-Main-Region. Mitte November lud das Netzwerk zu seinem ersten Treffen in Bad Soden ein.
Initiatorin ist Linn Roth, Expertin für Versicherungen und Vorsorge. Sie sieht in dem Format „Übermorgen“ die Chance, Unternehmerinnen über das Tagesgeschäft hinaus ins Gespräch zu bringen. Oft, so merkt Linn Roth an, habe ihr die Verbindung zwischen Unternehmen und dem eigenen Leben gefehlt. Ziel ihrer Initiative sei es, gemeinsam über Fragen der Zukunft nachzudenken und voneinander zu lernen.
Das erste Event stand unter dem Motto „Meet Your Future Self“. Die Teilnehmerinnen diskutierten, wie sie sich ihr Leben und Arbeiten in zehn, zwanzig oder dreißig Jahren vorstellen und welche Entscheidungen dafür heute wichtig sind. Neben persönlichen Geschichten wurden auch Impulse von Fachfrauen gegeben.
Zu den geladenen Expertinnen gehörten die Coach Shailia Stephens und die Steuerberaterin Claudia Finckh. Shailia Stephens beleuchtete, wie Unternehmerinnen durch bewusste Entscheidungen für unterschiedliche Lebensbereiche ihre Zukunft gestalten. Claudia Finckh brachte ihre Erfahrungen aus der Unternehmensnachfolge und Finanzberatung ein und hob hervor, wie frühzeitige Planung die finanzielle Unabhängigkeit sichern kann. „Übermorgen“ setzt auf Austausch auf Augenhöhe und will Frauen dazu motivieren, langfristige Perspektiven für ihre Unternehmen und ihr persönliches Leben zu entwickeln.

Telefonservice

Augenoptik

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH
Bedachungen aller Art, Solardächer
Schwalbach, Altkönigstraße 1a
Tel. 06196/5 24 89 33
dachbau-schrader@t-online.de

Energieberatung

eta-Plus GmbH
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltungen;
Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
Am Brater 1, Schwalbach
Tel.06196 / 7 66 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien
Verkauf – Vermietung – Bewertung
Messer-Platz 1, Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen
Inh. Michael Kohler, Frankfurt-Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41 626 121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH
Verkauf, Vermietung, Beratung
Sulzbach, Hauptstraße 22
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Fortsetzung „Immobilien“

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß
IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069/3 14 02 60
www.kuhfuss.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH
Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Fortsetzung „Installationen“

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Kanalreinigung

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH · 24-Stunden-Service · Kanalsanierung · Gruben- und Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 88 97-0

Kfz-Gutachten

Ing.-Büro Wünscher
Geprüfte Kfz.-Sachverständige, Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion
Adolf-Damaschke-Straße 19
Tel. 1605
Mobil 0177 / 2 14 84 96

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung im

Sulzbacher Anzeiger

Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an:
Angelino Caruso, Tel. 06174 / 93 85 66
caruso@hochtaunus.de

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler, Mazda-Service, Neu- und Gebrauchtwagen
Tel.06196 / 30 01 · Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Auto-Schäfer GmbH
KFZ-Service, Reparaturen, Reifenservice, HU-Abnahme;
Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 2 02 43 38
Mobil 0177 / 3 11 77 02

Möbel

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel.06196 / 8 60 31 · Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel.06196 / 8 24 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus
Öffentliche Musikschule im VDM,
Unterricht auch in Sulzbach.
Niederhöchstadt, Steinbacher Str. 23
Tel.06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Reisebüro

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center
Jede Reise, alle Airlines, jeden Veranstalter zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Karten.
Main-Taunus-Zentrum
Tel. 069 / 311005
Marktplatz 36, Schwalbach
Tel. 06196/88 989-60
www.komm-reisen.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96 · Fax 75 93 97

Schreinereien

Manfred Weller Holz + Technik
Bau- und Möbelschreinerei, Parkettverlegung, Reparaturverglasung
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Schuhmacher

Elshout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Verkauf, Beratung und Montage
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

KIND DAHEIM - Apotheke prime
Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!
KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444
bestellung@apothekeprime.de
www.apothekeprime.de
Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet
apotheke prime
Google Play App Store
APP Download
1 Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
2 Gesundheitskarte ans Handy halten
3 Rezept senden
4 Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Thomas Horn leitet Regionalversammlung

Rhein-Main (sz) – Mit der Wahl von Thomas Horn zum Vorsitzenden hat sich die Regionalversammlung Südhessen am 6. November im Frankfurter Römer neu aufgestellt. In seiner elften Wahlperiode wird das Gremium zentrale Themen wie die Neuaufstellung des Regionalplans, Wohnraumentwicklung und eine zukunftsfähige Infrastruktur in den Fokus rücken.

Harald Schindler führte als Alterspräsident durch die erste Sitzung und dankte dem bisherigen Vorsitzenden Uwe Kraft für die Führung der vergangenen fünf Jahre. Schindler sprach sich für Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg aus und betonte, es gehe um die Fortentwicklung der gesamten Region. Besonders der ländliche Raum dürfe nicht aus dem Blick geraten. „Unsere Aufgabe ist die Fortentwicklung der gesamten Region Südhessen und genau das muss – über alle Parteigrenzen hinweg – auch unser gemeinsames Ziel sein“, sagte Schindler. Angesichts der Herausforderungen forderte er intensive Beratungen und zügige Entscheidungen, etwa bei der Schaffung von Wohnraum, der Entwicklung von Gewerbestandorten und der Infrastruktur.

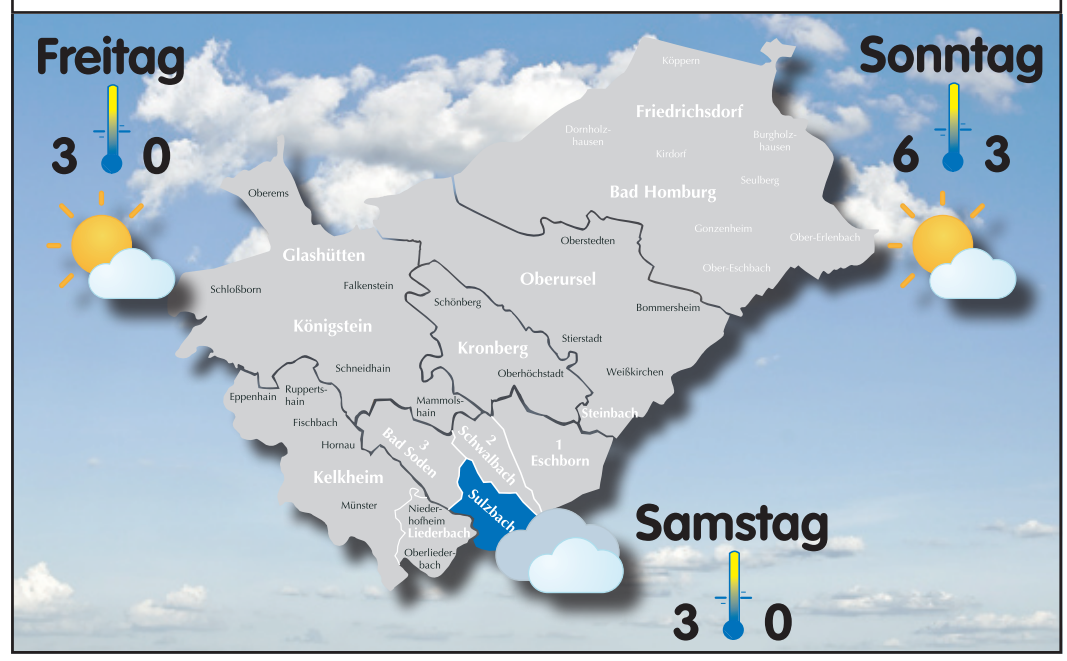
Regierungspräsident Jan Hilligardt wies auf die Rolle des Regierungspräsidiums Darmstadt als Landesplanungsbehörde und Geschäftsstelle der Regionalversammlung hin. Hilligardt erklärte: „Das Regierungspräsidium bereitet die Beschlüsse vor und setzt sie um.“ Wegweisende Entscheidungen zum Regionalplan und zum Teilplan Erneuerbare Energien stünden bevor.

Ein Schwerpunkt der neuen Wahlperiode ist die Fortschreibung des Regionalplans und des Flächennutzungsplans. Nach der ersten Offenlage im Herbst 2025 wird die Auswertung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen die weitere Arbeit prägen. Dabei gilt es, unterschiedliche Ansprüche an die begrenzte Ressource Fläche in Einklang zu bringen. Wichtige Themen bleiben dabei auch die Energieversorgung und der Ausbau der entsprechenden Infrastruktur. Die Fortschreibung des Teilplans „Erneuerbare Energien“ wird die Regionalversammlung ebenfalls beschäftigen.

Mit Beginn der neuen Wahlperiode gehören der Regionalversammlung 104 Mitglieder an, darunter 41 neue Personen. Jede Stadt und jede Gemeinde im Rhein-Main-Gebiet entsendet mindestens einen Vertreter oder eine Vertreterin in das Gremium. Die nächste Sitzung der Regionalversammlung findet am 11. Dezember statt.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DA:SA:COM
Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice
Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de



Adventsschoppen am Platz an der Linde

Sulzbach *(sa)* – An den drei Samstagen vor Weihnachten findet auf dem Platz an der Linde in Sulzbach wieder der Adventsschoppen statt. Jeweils ab 17 Uhr laden örtliche Vereine und Einrichtungen zum vorweihnachtlichen Beisammensein ein. Der Ausklang ist jeweils ab 21 Uhr vorgesehen. Den Auftakt macht am Samstag, 5. Dezember, der Kleingartenverein. Am 12. Dezember übernehmen der Angelsportverein Sulzbach und die Kita Zuckerrübe die Gestaltung des Adventsschoppens. Am Samstag, 19. Dezember, ist der Förderkreis Handball an der Reihe. Um Plastikmüll zu vermeiden, werden die Besucherinnen und Besucher gebeten, eigene Tassen mitzubringen.

Tag der offenen Tür an der MBS

Sulzbach (sa) – Die Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) öffnet am Freitag, 11. Dezember, von 15 bis 18 Uhr ihre Türen. Zum Tag der offenen Tür sind Schülerinnen und Schüler, Eltern und die interessierte Öffentlichkeit aus Sulzbach und Umgebung eingeladen.

Die kooperative Gesamtschule stellt ihr Bildungsangebot vor und gibt Einblicke in den Alltag auf dem Campus. Gepant sind Führungen führen durch Fachräume, Schulbibliothek und Schulküche. Verschiedene Fachschaften bieten außerdem Aktionen und Präsentationen an. Um 15 Uhr und um 16.30 Uhr finden Informationsveranstaltungen zu den Bildungsgängen und den pädagogischen Schwerpunkten statt. Workshops und Gesprächsangebote bieten die Möglichkeit, mit Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie der Schulleitung ins Gespräch zu kommen.

Parallel veranstaltet die Schulgemeinde der MBS im Innenhof einen Weihnachtsmarkt. Der Förderverein sorgt für Verpflegung mit Wurst, Waffeln und weiteren Speisen.

Nach dem ZDF-Prinzip „Bares für Rares“
jetzt in der Antik Galerie Wagner
– der Partner für Schmuck & Co.
BARES FÜR WA(H)RES – AKTION
SAMSTAG 28. November
MONTAG 30. November
DIENSTAG 1. Dezember
MITTWOCH 2. Dezember
DONNERSTAG 3. Dezember
FREITAG 4. Dezember
Nutzen Sie diese einmalige Chance!
Kostenlose Wertschätzung
und Barankauf vor Ort.
Sofort Bargeld
Kostenlose Bewertung vor Ort
ANKAUF VON
Schmuck | Gold | Silber
Marken-Uhren | Münzen & Barren
Besteck & Zinn | Zahngold | Ledertaschen
Schmuck-Reparaturen aller Art
Goldschmiede-Arbeiten
WAGNER ANTIKGALERIE
Klosterstraße 1 • 61462 Königstein im Taunus
Parkmöglichkeiten vor Ort
Tel. 06174 9528434 • Mobil 0176 60431216
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr
WAGNER ANTIKGALERIE